



hochschul**sport**



TÄTIGKEITSBERICHT 2019



UNIVERSITÄT
DES
SAARLANDES

! mitglied im |
allgemeinen deutschen
hochschulsportverband



partnerhochschule
des spitzensports



UNIVERSITÄT
DES
SAARLANDES



hochschulsport

Tätigkeitsbericht ***– 2019 –***

Rolf Schlicher
Akad. Direktor/Hochschulsportleitung
Hochschulsportzentrum der Universität des Saarlandes
Campus B8 1
66123 Saarbrücken
Tel.: 0681/302-57571
Fax: 0681/302-57570
E-Mail: rolf.schlicher@uni-saarland.de
www.uni-saarland.de/hochschulsport

Inhaltsverzeichnis

1.	Hochschulsport im Jahr 2019	5
2.	Fakten 2019	10
2.1	Programmentwicklung	10
2.1.1	Entwicklung des Hochschulsportprogramms 2005 bis 2019	10
2.1.2	Übersicht über die Anzahl der Kurse und Veranstaltungen in den einzelnen Semestern im Berichtszeitraum 2019	11
2.1.3	Übersicht über neue oder wiedereingeführte Sportarten bzw. Kurse im Programm im Berichtszeitraum	12
2.1.4	Workshops im Berichtszeitraum	13
2.2	Teilnahmeentwicklung und Auslastung	14
2.2.1	Teilnahmeentwicklung – Anmeldungen zu Kursangeboten im Semester	14
2.2.2	Teilnahmeentwicklung – kostenpflichtige Kurse	15
2.2.3	Entwicklung der Anzahl von kostenpflichtigen Kursen	15
2.2.4	Entwicklung der Auslastung bei anmeldepflichtigen Kursen	16
2.2.5	Entwicklung der Anzahl von Anmeldungen zu kostenpflichtigen Kursen im Ferienprogramm seit Wintersemester 2016/17	17
2.2.6	Entwicklung der Anzahl von kostenpflichtigen Kursen im Ferienprogramm seit Wintersemester 2016/17	18
2.2.7	Entwicklung der Auslastung von anmeldepflichtigen Kursen im Ferienprogramm seit Wintersemester 2016/17	18
2.3	Hochschulsport-Fitnessstudio <i>Uni-Fit</i>	19
2.3.1	Entwicklung der Mitgliedschaften im <i>Uni-Fit</i> seit Januar 2017	19
2.3.2	Entwicklung der Anzahl der Einführungskurse im <i>Uni-Fit</i>	20
2.3.3	Entwicklung der Anzahl der Teilnehmer*innen an Einführungskursen im <i>Uni-Fit</i>	21
2.4	Kursangebot <i>Uni in Bewegung</i> – fit und gesund am Arbeitsplatz	22
2.4.1	Anzahl und Verteilung der Teilnehmer*innen in den Kursen von <i>Uni in Bewegung</i> im Berichtszeitraum	22
2.4.2	Verlauf der Anmeldezahlen im Angebot <i>Uni in Bewegung</i> in den letzten zehn Jahren	23
2.5	Wettkampfsport	24
2.5.1	Veränderung der Anzahl der Teilnahmen an nationalen und internationalen Wettkampfveranstaltungen in den letzten zehn Jahren	24
2.5.2	Ergebnisbilanz 2019 – Teilnahme an Deutschen Hochschulmeisterschaften (DHM) 2019	24

2.6	Außenanlagen des Hochschulsportzentrums	29
2.6.1	Nutzungsübersicht des Kleinspielfeldes/Kunstrasens in Saarbrücken	29
2.6.2	Nutzungsübersicht der Beachvolleyballanlage in Saarbrücken in den Sommersemestern.....	30
2.6.3	Nutzungsübersicht der Beachanlage in Homburg in den Sommersemestern	31
2.6.4	Gesamtübersicht der Nutzung der Außenanlagen.....	32
2.7	Teilnahme am Firmenläufen.....	33
2.8	Kooperationen.....	34
2.8.1	Kooperation mit dem Allgemeinen Deutschen Hochschulsportverband (adh).....	34
2.8.2	Kooperation mit dem Sportwissenschaftlichen Institut (SWI).....	34
2.8.3	Kooperation mit dem Allgemeinen Studierendenausschuss der Universität des Saarlandes (AStA)	34
2.8.4	Kooperation mit der Techniker Krankenkasse (TK)	35
2.8.5	Kooperation mit den Willi-Graf-Schulen Saarbrücken.....	35
2.8.6	Kooperation mit dem Landessportverband für das Saarland (LSVS).....	36
2.8.7	Kooperation mit dem Saarländischen Tennisbund e. V. (STB)	36
2.8.8	Kooperation mit dem Olympiastützpunkt Rheinland-Pfalz/Saarland (OSP)	36
2.8.9	Kooperation mit der Hochschule für Technik und Wirtschaft des Saarlandes (HTW)	36
2.8.10	Kooperation mit der Fachhochschule für Verwaltung des Saarlandes (FHSV)	36
2.8.11	Kooperation mit dem Studentenwerk im Saarland e. V.....	36
2.8.12	Kooperation mit dem Universitätsklinikum des Saarlandes (UKS).....	37
2.8.13	Kooperationen mit weiteren Vereinen und Institutionen.....	37
2.9	Personal.....	39
2.9.1	Mitarbeiter*innen im Hochschulsportzentrum	39
2.9.2	Lehrbeauftragte im Bereich Saarbrücken	40
2.9.3	Lehrbeauftragte im Bereich Homburg.....	43
2.9.4	Lehrbeauftragte im Hochschulsport-Fitnessstudio <i>Uni-Fit</i>	45
2.9.5	Sonstige (ehrenamtliche) Mitarbeiter*innen.....	46
2.10	Hochschulsport 2019 – chronologisch.....	48

1. Hochschulsport im Jahr 2019

Der vorliegende Tätigkeitsbericht 2019 des Hochschulsportzentrums (HSZ) der Universität des Saarlandes erscheint in diesem Jahr in seiner vierundzwanzigsten Ausgabe. Seit 1996 stellt dieser Tätigkeitsbericht in ununterbrochener Reihenfolge das Aufgabenfeld mit seinen vielfältigen Facetten sowie die mittel- und langfristige Entwicklung des Hochschulsports an unserer Universität umfassend dar. Das Hochschulsportzentrum kommt damit §2 (4) der Ordnung des Hochschulsportzentrums nach, jährlich dem Universitätspräsidium über die Erfüllung seiner Aufgaben zu berichten.

In gewohnter Weise werden im ersten Kapitel die wichtigsten Ereignisse und die programmatischen Schwerpunkte des Berichtsjahres zusammengefasst dargestellt. Das Kapitel 2 *Fakten* führt viele Detailinformationen zu den zahlreichen Handlungsfeldern des Hochschulsportzentrums – weitgehend ohne beschreibende Texte – auf, so dass sich der/die Leser*in in aller Kürze ein umfassendes Bild von den (Dienst-)Leistungen und den Angebotsbereichen machen kann. Der Berichtszeitraum erstreckt sich bezüglich der Kursprogramme auf das Sommersemester 2019 und das Wintersemester 2019/20 und bezüglich aller weiteren Handlungsfelder auf das Kalenderjahr 2019.

Der Blick auf die Anzahl von 756 Angeboten des Hochschulsports insgesamt zeigt, dass wir auch 2019 noch einmal eine leichte Steigerung gegenüber den Vorjahren verzeichnen konnten (siehe Punkt 2.1). Allerdings kommt diese Steigerung durch eine Zunahme der Einführungskurse im Fitnessstudio *Uni-Fit* zustande. Das Programmangebot für reguläre Kurse, Workshops, *Uni in Bewegung* und Ferienprogramme ist dagegen leicht zurück gegangen. Diese Schwankungen liegen im normalen Bereich und sind eher durch Zufälligkeiten, wie knapp nicht erreichte Mindestteilnehmer*innenzahlen bei einzelnen Kursen, vor allem jedoch durch temporär nicht zur Verfügung stehende Sportstätten am Standort Homburg erklärbar (vgl. Punkt 2.1.2).

Neben der sehr großen Auswahl an „Standard-Kursen“ wurden auch 2019 wieder viele neue Angebote ausprobiert, die sich teilweise auch etabliert haben. Die beiden Aufstellungen in Punkt 2.1.3 und Punkt 2.1.4 belegen diese Aussage nachdrücklich, wobei gerade die Angebotsform als Workshop eine gute Gelegenheit bietet, neue Kursinhalte und deren Nachfrage auszutesten.

Bei der Teilnahme und Auslastung (siehe Kapitel 2.2 ff) sind aufgrund der begrenzten Raumkapazitäten und Sportflächen keine größeren Schwankungen zu verzeichnen. In diesem Bericht wird erstmals eine Aufstellung präsentiert, aus der die Anmeldungen in der Vorlesungszeit insgesamt erkennbar werden. Mit ca. 4.500 Anmeldungen im jetzt zu Ende gegangenen Wintersemester wird deutlich, wie groß die Nachfrage nach Sport und Bewegung an den beiden Standorten mittlerweile geworden ist. Dass der Bedarf an vielen Stellen noch höher ist, belegen die versendeten Wartelisten-Mails in Größenordnungen von 597 im Sommersemester 2019 und 827 im Wintersemester 2019/20 (Stand 27. Februar 2020). Inwieweit der Rückgang der Auslastung im Sommer 2019 bei der im Ganzen gesehen sehr guten Kursnachfrage eine seltene Auslenkung ist, wird das nächste Sommersemester zeigen. Die Auslastung im gerade zu Ende gegangenen Wintersemester ist jedenfalls mit 89% über dem Vorjahresniveau.

Die im letzten Jahresbericht angekündigten Veränderungen bei der Vertragsstruktur im hochschulporteigenen Fitnessstudio *Uni-Fit* zeigten im Berichtsjahr 2019 den gewünschten Erfolg (siehe Punkt 2.3 ff). Die negative Entwicklung der vergangenen Jahre bei der Gesamtanzahl der Verträge konnte gestoppt werden. Der einsetzende Anstieg der Vertragszahlen zu Beginn des Jahres 2019 konnte im Jahresverlauf – trotz eines heißen

Sommers – nahezu gehalten werden und hat sich auch bis zum Ende des Kalenderjahres gehalten. Mit derzeit knapp 480 Mitgliedern kann die Auslastung bei ca. 250 qm Trainingsfläche als sehr gut bezeichnet werden. Die Flexibilisierung der Einführungskurse – man kann fast schon von Individualisierung sprechen, da auch Einzel- und Wunschtermine möglich sind –, hat deren Zahl entsprechend ansteigen lassen. Dieser Service verursacht zwar einen gewissen Mehraufwand, ist aber auch Teil der positiven Entwicklung der Mitgliedschaften. Die nahezu konstante Verteilung beim Geschlecht von ca. 40% weiblichen und ca. 60% männlichen Teilnehmer*innen zeigt, dass Gerätetraining längst keine Männerdomäne mehr ist, auch und gerade nicht unter Studierenden. Eine besondere Herausforderung, insbesondere für das Trainer*innenpersonal, ergibt sich aus der Tatsache, dass mittlerweile über 30% der Einführungskurse in englischer Sprache abgehalten werden (siehe Grafik Punkt 2.3.2). Diese Nachfrage zeigt einerseits, wie die Internationalisierung der UdS auch in diesen Bereich hineinwirkt und andererseits, wie multikulturell aufgestellt und integrativ wirkend das Hochschulsportangebot der UdS ist. Für viele ausländische Studierende gehört ein Fitnessstraining im „Gym“ zum Standardangebot einer Hochschule und ist ein Ort des gemeinsamen Sporttreibens. Insofern stellt das Hochschulsportangebot auch an dieser Stelle einen wichtigen Baustein in der Internationalisierungsstrategie der UdS dar.

Das Hochschulsportzentrum war auch im Jahr 2019 sehr aktiv im Rahmen der Angebote zur Gesunderhaltung der Bediensteten. Die Angebotspalette von „*Uni in Bewegung* – fit und gesund am Arbeitsplatz“ konnte im bisherigen Umfang und ohne Einschränkungen aufrecht gehalten werden. Am Meerwiesertalweg haben sich die 2018 neu eingeführten vier Kurse nun fest etabliert und mit insgesamt 20 Kursen stellt dieses Angebot einen wichtigen Beitrag zur gesundheitsorientierten Bewegung für die Bediensteten dar. Die nahezu gleichbleibende Nachfrage mit fast 400 Anmeldungen belegt die Stabilität des Angebotes. Wie attraktiv die Möglichkeit ist, im Rahmen der Flexikurse bei Terminschwierigkeiten den Kurs zu wechseln und innerhalb einer Woche variabel den Kursbesuch zu gestalten, belegen die 883 E-Mails in 2019 mit einer solchen Anfrage.

Weitere Beiträge zur gesundheitsorientierten Bewegungsförderung leistete das HSZ auch in Verbindung mit dem Betrieblichen Gesundheitsmanagement (BGM) der UdS. Zum einen ist das HSZ in der Steuerungsgruppe des BGM vertreten und dort auch noch einmal in der Arbeitsgruppe für die Organisation des Gesundheitstages aktiv. In diesem Zusammenhang war das HSZ bei der Planung und Durchführung des 2. Gesundheitstages der Universität am 28. August 2019 mit Vorträgen, einem Infostand und Bewegungskursen zum Thema *Rücken* sowie Führungen im *Uni-Fit* beteiligt. Als ein weiterer Baustein der Gesundheitsförderung am Arbeitsplatz ist auch eine erweiterte Kooperation mit der Stabsstelle Arbeitsschutz zu sehen. Neben Gefährdungsanalyse und ausführlicher Beratung zur Gestaltung eines ergonomisch sinnvollen Arbeitsplatzes durch die Stabsstelle Arbeitsschutz tritt auf Wunsch oder im Bedarfsfall eine individuelle Beratung durch das HSZ. Es werden den Mitarbeitenden konkrete Hinweise zum Ausgleich von Fehlbelastungen gegeben, die durch überwiegend sitzende Tätigkeiten entstehen und zur Vorbeugung so genannter "Büro-Erkrankungen" des Bewegungsapparates.

Dass die Gesundheitsförderung der Mitglieder der UdS sich für das HSZ nicht nur auf die Bediensteten beschränkt, belegen die beiden Aktionen „Tag der Bewegung“ am 10. Juli 2019 und „Woche der Rückengesundheit“ vom 15. bis 17. Oktober 2019, die sich an alle Mitglieder der UdS richtete. Gleiches gilt für die zum zweiten Mal stattgefundenene Aktion „Fahr Rad! – Let’s go for a ride“ in Kooperation mit dem AStA, bei der die nachhaltige und gesundheitsfördernde Anfahrt zum Campus gefördert wurde. Zum gemeinsamen Sporttreiben erfolgte der Aufruf auch zur

Teilnahme der UdS am 7. Wochenspiegel Firmenlauf Homburg am 13. Juni 2019. Die ununterbrochene Teilnahme seit 2009 an einem Firmenlauf in der Region ist mittlerweile schon Tradition und dient neben der Verbesserung der Identifikation mit der Hochschule nicht zuletzt auch der Außendarstellung der Universität als bedeutende Arbeitgeberin (siehe Punkt 2.7). Auch wenn das Ziel von 1.000 Teilnehmenden mit insgesamt 962 Teilnehmer*innen in 320 Teams nur sehr knapp verfehlt wurde, war der Auftritt der Läufer*innen für ihre Universität erneut großartig und bildgewaltig. Entsprechend groß war die Freude, neben hervorragenden einzelnen Teamplatzierungen (Frauen, Männer und Mixed), wieder die Trophäe für das größte Team unter vielen namhaften Unternehmen und Einrichtungen entgegen nehmen zu können.

Um das Gesundheitsbewusstsein und -verhalten der Studierenden zu fördern, hat das HSZ im Jahr 2019 einen Anlauf genommen und mit einer Vielzahl von Beteiligten und Gruppen eine Initiative zur Einführung einer Studentischen Gesundheitsförderung (SGF) auf den Weg gebracht. Unter dem Titel „*fit4more – gesund studieren*“ soll in Kooperation mit der Techniker Krankenkasse (TK) ein dauerhaftes Angebot etabliert werden, das viele unterschiedliche Aspekte der psychischen und physischen Gesundheit der Studierenden berücksichtigt und so die Studierenden befähigen soll, gesund und erfolgreich ihr Studium zu absolvieren. Bisher beteiligte Partner und Institutionen sind:

- Institut für Sport- und Präventivmedizin der UdS – Prof. Dr. Tim Meyer
- Psychologische Hochschulambulanz der UdS – Prof. Dr. Tanja Michael, PD Dr. Monika Equit
- Studentenwerk im Saarland e.V. – Heike Savelkouls, Ulrike Linke-Stillger
- Zentrum für lebenslanges Lernen der UdS – Schlüsselkompetenzen – Dr. Thomas Schmidtgall, Angelina Müller
- Medizinische Fakultät der UdS, Bereich Psychologie – PD Dr. Heike Maas
- AStA der UdS – Alexander Schrickel, Moritz Philipp, Ruth Hager
- Dezernat Lehre und Studium – Dr. Sonja Mikeska, Cyra Sammtleben

Über den genauen Umfang und die Dauer des Projektes wird im Laufe des Frühjahrs 2020 entschieden werden. Dennoch gilt an dieser Stelle schon ein großer Dank allen bisher Beteiligten für die Ideen und das Engagement in der Vorbereitung der Initiative.

Eine weitere Projektidee zur Steigerung der Aktivität, Verbesserung der Lehrsituation und zum Ausgleich von Bewegungsmangel konnte das HSZ im Berichtsjahr bereits in Angriff nehmen. Gefördert aus Mitteln zur Verbesserung von Studium und Lehre entwickelt das HSZ gerade unter dem Projekt-Titel „*ShortBreak – SportBreak*“ eine Serie von Kurz-Videos, die Dozierende an der UdS in ihre Vorlesungen und Seminare einbauen können, um so kurze Bewegungs- und Aktivierungspausen in ihre Lehrveranstaltungen integrieren zu können. Die etwa 5 Minuten langen Videoclips können online abgerufen und jederzeit und passgenau in den Unterricht integriert werden. Die entstehenden Clips werden auch inhaltlich etwas unterschiedlich sein, so dass eine gewisse Abwechslung gegeben sein wird. Ein erster Pilot wurde im Wintersemester 2019/20 bereits erfolgreich getestet. Alle diese modernen Formen der Animation zu Bewegung und zur gesundheitsorientierten Gestaltung des Universitätsalltags haben wir Ende des Berichtsjahres auf der Webseite des HSZ unter dem Punkt *Bewegungswelt Campus* zusammengefasst. Ein Blick darauf lohnt sich.

Das HSZ hat seine Webseiten in die neu gestaltete Webseite der UdS integriert, neu strukturiert, alle Buchungsfunktionen angepasst und neu implementiert. Dabei wurden auch die allgemeinen Infos und Beschreibungen in englische Sprache übersetzt. Derzeit sind lediglich die schnell wechselnden Kursinhalte nur in deutscher Sprache verfügbar. An dieser Stelle ist der Übersetzungsaufwand zu groß und vom HSZ alleine nicht zu leisten. Mit insgesamt 430.785 Seitenaufrufen im vergangenen Jahr erfreut sich die Webseite mit den entsprechenden Unterseiten eines großen Zuspruchs, insbesondere zu den Anmeldephasen der einzelnen Programmabschnitte. Auch die Social-Media-Aktivitäten tragen zur Verbreitung unserer Informationen und Berichterstattung maßgeblich bei, laden aber auch zu Kommentaren und Rückmeldungen ein. Auf unserem Instagram-Account konnten wir 55 Beiträge veröffentlichen und erhielten 2.758 Likes als Response. Im Durchschnitt wurden je Beitrag 52 Likes erreicht. Die auf unserem YouTube-Kanal geposteten Videos wurden 10.440mal aufgerufen und ergaben in der Summe eine Abspieldauer von 173,1 Stunden.

Nachdem in den Vorjahren unsere Außenanlagen am Standort in Saarbrücken aus unterschiedlichen Gründen nicht oder nur eingeschränkt zur Verfügung standen, konnten im Jahr 2019 erfreulicherweise wieder alle Anlagen uneingeschränkt genutzt werden. Seit Januar 2019 war der Kunstrasen wieder spielbereit und im Sommer war auch die Beach-Volleyball-Anlage mit neuem Sand und neuer Netzanlage ausgestattet, so dass einer Nutzung nur schlechtes Wetter – und dieses war nur selten der Fall – entgegenstand. Zum ersten Mal wurde daher auch nicht nur eine Campus-Liga im Futsal im Sommersemester durchgeführt, sondern auch eine Campus-Liga im Beach-Volleyball. Ein stimmungsvoller Finaltag mit vielen Teams und Fans zum Ende der Vorlesungszeit rundeten eine ausgezeichnete Sommersaison auf den Außenanlagen ab. Die im Herbst dann in Betrieb genommene Flutlichtanlage leuchtet das Kunstrasen-Spielfeld jetzt auch bei Bedarf in den Abendstunden mit LED-Licht hervorragend und energiesparend aus und erweitert die Nutzungsmöglichkeiten in der dunklen Jahreszeit. Die Daten zur Nutzung der Außenanlagen Saarbrücken und Homburg können dem Kapitel 2.6 entnommen werden.

Positive Veränderungen konnten auch im Personalbereich des HSZ eingeleitet und umgesetzt werden. Im Sommer wurde erstmals eine Auszubildende für Büromanagement im HSZ eingestellt. Ein Anfang des Jahres eingeleitetes Bewerbungsverfahren für eine/n Bachelor-Studenten*in im Dualen Studium der Fitnessökonomie an der Deutschen Hochschule für Prävention und Gesundheit (DHfPG) wurde erfolglos eingestellt. Allerdings konnte aus den vorliegenden Bewerbungen eine Bewerberin für ein im Dezember startendes Master-Studium mit der Ausrichtung Gesundheitsmanagement gewonnen werden. Sollten die mit diesem Dualen Studium gemachten Erfahrungen positiv sein, kann diese Form der Ausbildung geeignet sein, die bisherigen Auszubildenden Sport- und Fitnesskaufleute zu ersetzen. In dieser Berufsrichtung gestaltete sich die Bewerber*innenlage zunehmend schwieriger, insbesondere bei den Herausforderungen, die eine international aufgestellte Universität und unser besonders dynamischer Arbeitsbereich an die Bewerber*innen stellt. Erfreulich ist auch, dass zwei wiss. Mitarbeiter (Studio-Leitung im *Uni-Fit* und Bereich Öffentlichkeit, Wettkampfsport, neue Medien) für weitere drei Jahre das HSZ mit ihrer Arbeitskraft unterstützen können.

Nicht über alle berichtenswerten Entwicklungen und Ereignisse kann an dieser Stelle ausführlicher eingegangen werden. Evident ist jedoch, dass alle hier – zum Teil auch nur verkürzt – dargestellten Angebote und Dienstleistungen nur mit tatkräftiger Unterstützung vieler Übungsleiter*innen und Kooperationspartner*innen möglich sind. Die außergewöhnlich umfangreiche Auflistung findet man in den Punkten 2.8 und 2.9. An dieser Stelle bedankt sich das gesamte Team des HSZ bei allen externen Personen, Institutionen, Kollegen*innen,

insbesondere jedoch bei allen Übungsleiter*innen für das tatkräftige Engagement für und im Hochschulsport der UdS. Sie alle haben in unterschiedlichster Weise einen zum Teil maßgeblichen Anteil an dem, was die mittlerweile ca. 5.000 Teilnehmer*innen an unseren Programmangeboten in Anspruch nehmen können.

Für das HSZ war das vergangene Jahr an einer Stelle ein sehr bedeutsames Jahr: Das Präsidium der UdS hat das lange geplante Vorhaben zum Bau eines Hochschulsportzentrums beschlossen und somit die Weichen für eine räumliche Erweiterung des Hochschulsports gestellt. Damit gibt uns die Universitätsleitung die Gelegenheit, den Hochschulsport inhaltlich und organisatorisch auf ein neues und höheres Niveau zu heben und dem Bedarf in deutlich besserer Weise gerecht zu werden. Daher gilt ein besonderer Dank dem gesamten Präsidium der Universität für diese wegweisende Entscheidung zum Ausbau von Sport und Bewegung auf dem Campus und für die permanente Unterstützung auch in den eher „alltäglichen“ Angelegenheiten. Dieser Dank gilt in gleicher Weise dem Senatsbeauftragten für den Hochschulsport für die langjährige Unterstützung unserer Vorhaben.

Den unmittelbar im HSZ tätigen Mitarbeiter*innen spreche ich meinen sehr persönlichen Dank für ihr stetiges Engagement und ihre Loyalität aus. Trotz größter Arbeitsumfänge und einem sehr hohen Anspruch an die Arbeitsqualität ist die Freude an der Arbeit an vielen Stellen spürbar und findet vielfältig ihren Ausdruck. Nur mit der vorhandenen intrinsischen Motivation und der starken Identifikation aller Mitarbeiter*innen mit ihren Arbeitsfeldern war und ist das HSZ in der Lage, über lange Zeiträume dem selbst gestellten Anspruch gerecht zu werden. Dabei werden immer wieder neue Herausforderungen ergebnisoffen angegangen und neue Impulse aufgegriffen. Diese Herausforderungen und Impulse dann kreativ in hochschulsportliches Handeln im Interesse und zur Freude der Studierenden und Bediensteten der UdS umzusetzen, wird auch im kommenden Jahr ein lohnendes Ziel für uns sein.



(Rolf Schlicher)

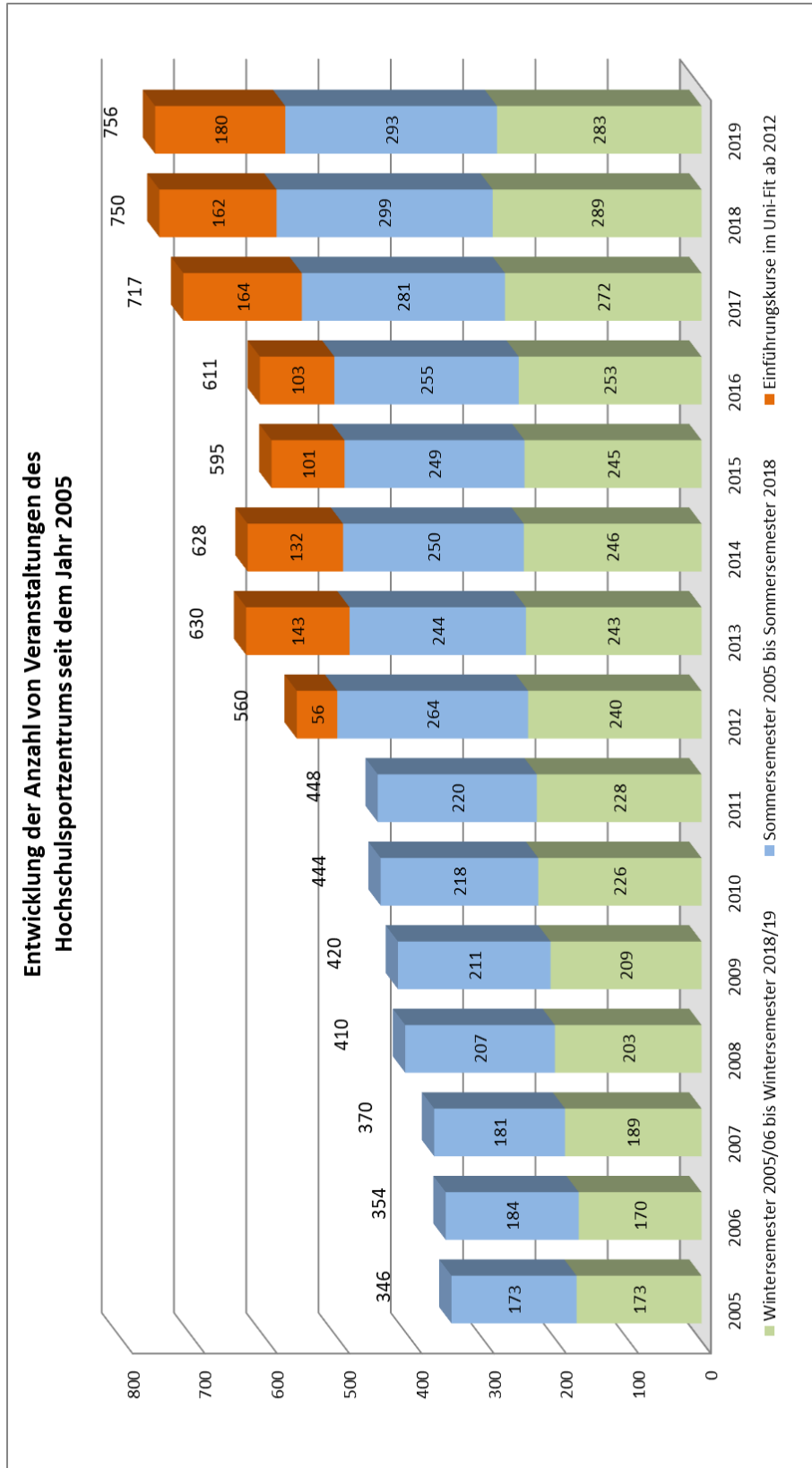
Saarbrücken im Februar 2020



2. Fakten 2019

2.1 Programmentwicklung

2.1.1 Entwicklung des Hochschulsportprogramms 2005 bis 2019



2.1.2 Übersicht über die Anzahl der Kurse und Veranstaltungen in den einzelnen Semestern im Berichtszeitraum 2019

Art der Veranstaltungen	SoSe 2019	WiSe 2019/20
Wöchentliche Kurse in Saarbrücken	137 (135)	129 (124)
Wöchentliche Kurse in Homburg	49 (50)	45 (55)
Kurse für Bedienstete <i>Uni in Bewegung</i> in Saarbrücken und Homburg	20 (19)	20 (20)
Workshops	18 (20)	17 (16)
Events in Saarbrücken und Homburg	5 (5)	4 (4)
Ferienprogramm in Saarbrücken	58 WiSe 2018/19 (56 WiSe 2017/18)	53 SoSe 2019 (56 SoSe 2018)
Ferienprogramm in Homburg	6 WiSe 2018/19 (14 WiSe 2017/18)	15 SoSe 2019 (14 SoSe 2018)
Summe der Kurse im Semester	293 (299)	283 (289)
Einführungskurse im <i>Uni-Fit</i> im Kalenderjahr 2019	180 (162)	
Summe der Kurse im Berichtsjahr 2019	756 (750)	

Zahlen des Vorjahres (SoSe 2018 und WiSe 2018/19) jeweils in Klammern hinter den angegebenen aktuellen Werten.

2.1.3 Übersicht über neue oder wiedereingeführte Sportarten bzw. Kurse im Programm im Berichtszeitraum

Standort Saarbrücken:

- Animal Workout (SoSe 2019)
- Autogenes Training Kompaktkurs (WiSe 2019/20)
- Beachvolleyball Anfänger*innen und Fortgeschrittene (SoSe 2019)
- Body Fight (SoSe 2019)
- Capoeira (WiSe 2019/20)
- Dance Revolution (SoSe 2019)
- Functional Circuit (WiSe 2019/20)
- Functional Mobility Express-Kurs (WiSe 2019/20)
- HIIT-Express (SoSe 2019)
- Multistyle Yoga (WiSe 2019/20)
- Qigong – Relaxing Energy – Ruhe, Bewegung und Meditation durch Qigong (WiSe 2019/20)
- Rückenyooga (WiSe 2019/20)
- Spikeball® (SoSe 2019)
- Tag der Bewegung (Bauch Beine Po, HIIT, Irish Dance) (SoSe 2019)
- Woche der Rückengesundheit (Vortrag „Gesunder Rücken“, Kurs „Gesunder Rücken“, Wirbelsäulenscreening) (WiSe 2019/20)
- Workout-Mix (WiSe 2019/20)

Standort Homburg:

- Ballett Fortgeschrittene (WiSe 2019/20)
- Entspannungsreisen mit Klangschalen (WiSe 2019/20)
- HIIT-Training (SoSe 2019)
- Selbstverteidigung/Taekwon-Do (WiSe 2019/20)
- Medizinisches Qigong (WiSe 2019/20)
- Massage (WiSe 2019/20)
- Fitness Cocktail (WiSe 2019/20)
- Power Body Shaping (WiSe 2019/20)
- Zirkeltraining (WiSe 2019/20)

2.1.4 Workshops im Berichtszeitraum

In folgenden Sportarten wurden im Berichtszeitraum ein oder mehrere Workshops durchgeführt:

Sommersemester 2019:

- Bollywood
- Charleston
- Irish Dance Céilí Workshop
- Klettern – Anfänger*innenkurse und Einführung ins Vorstiegsklettern
- Lindy Hop
- Lu Jong – Tibetisches Heilyoga
- Massage Rücken – Hals
- Meditation
- Mobility
- Open Air Yoga
- Rudern – Kompaktkurse für Anfänger*innen
- Sommerwanderungen
- Sportschießen
- Thai Yoga Massage

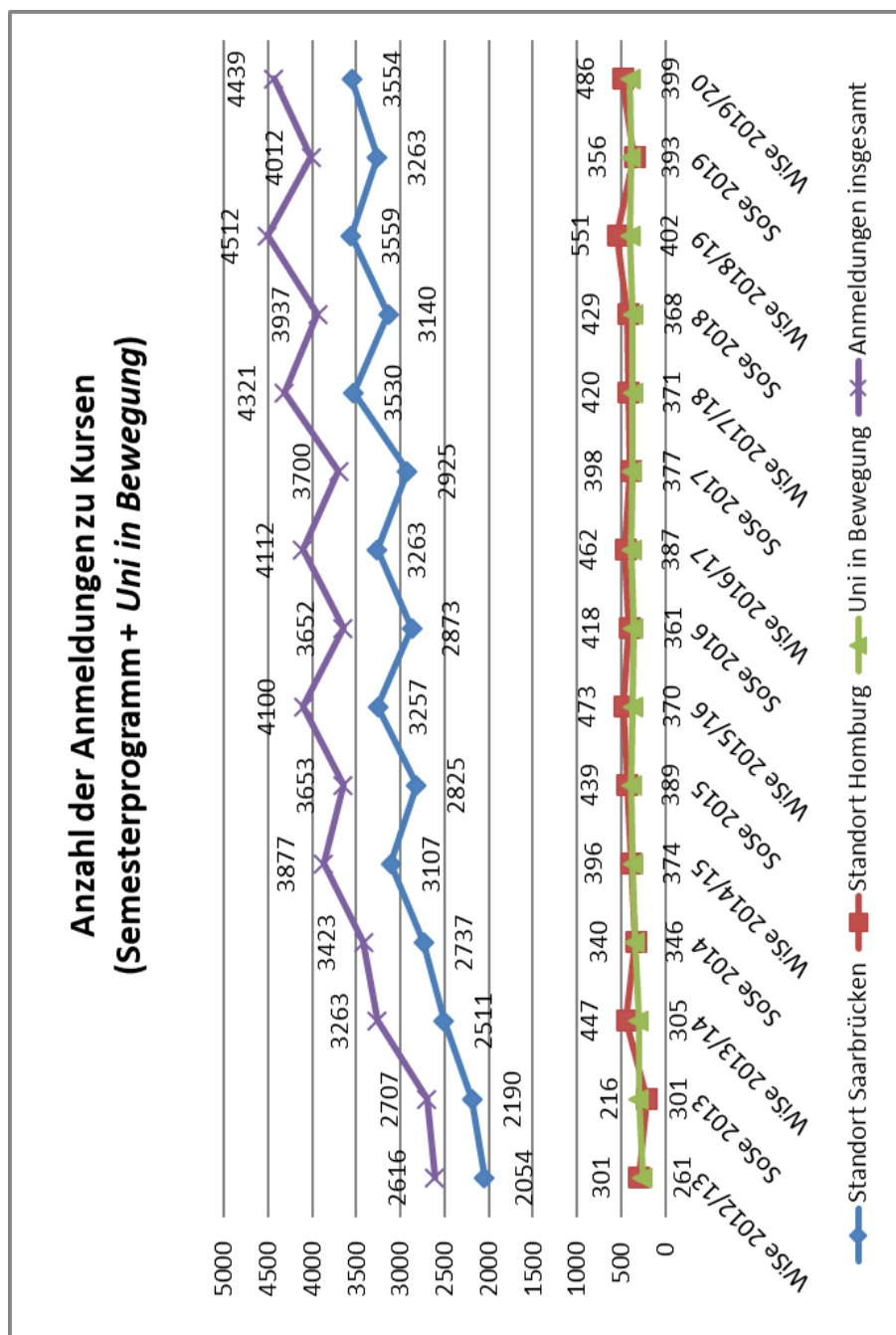
Wintersemester 2019/20:

- Ballett-Repertoire
- Bollywood
- Charleston
- Herbst- und Winterwanderung
- Irish Dance Céilí Workshop
- Klettern – Anfänger*innenkurse
- Lindy Hop
- Lu Jong – Tibetisches Heilyoga
- Massage Rücken – Hals
- Meditation
- Mobility
- Qigong – Zhineng Qigong Workshop – Medizinisches Qigong und ganzheitliche Heilkunst
- Sportschießen
- Standard- und Lateintanz Fit für den Hochschulball
- Thai Yoga Massage

2.2 Teilnahmeentwicklung und Auslastung

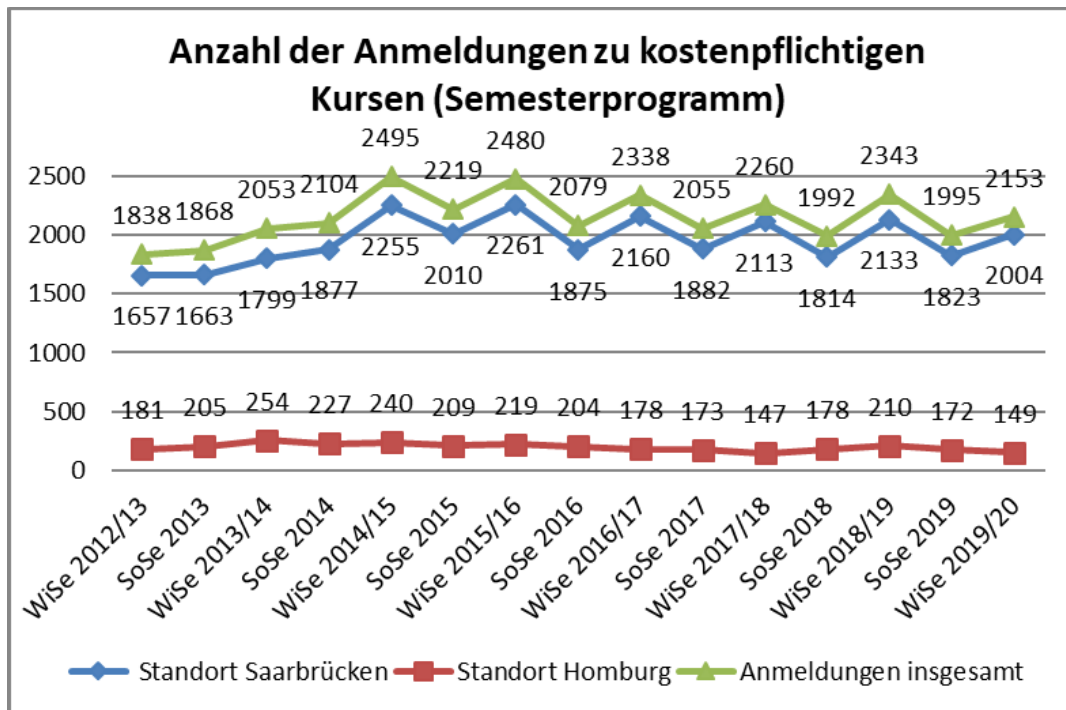
2.2.1 Teilnahmeentwicklung – Anmeldungen zu Kursangeboten im Semester

Das HSZ bietet in seinen semesterbezogenen Kursprogrammen Veranstaltungen an, die anmeldepflichtig sind und auch solche, für die eine Anmeldung freiwillig erfolgen kann. Die anmeldepflichtigen Veranstaltungen sind zum größten Teil auch kostenpflichtig. Freiwillige Anmeldungen dienen dazu, die Teilnehmer*innen über eventuelle Kursausfälle oder andere Besonderheiten rechtzeitig informieren zu können. Dieser Service wird zunehmend in Anspruch genommen. In der nachstehenden Grafik sind alle Anmeldungen zu den Kursprogrammen der jeweiligen Semester und zum semesterbezogenen Präventionsprogramm *Uni in Bewegung* dargestellt. Anmeldungen zum jeweiligen Ferienprogramm und zu Einführungskursen im *Uni-Fit* sind nicht berücksichtigt.



2.2.2 Teilnahmeentwicklung – kostenpflichtige Kurse

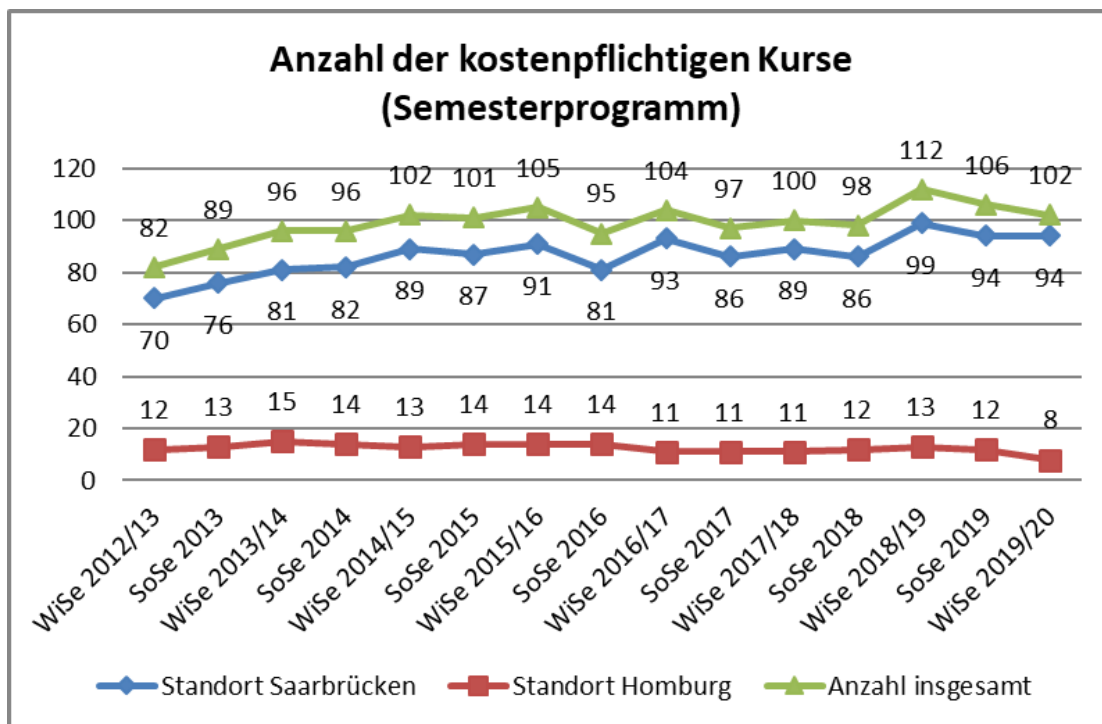
Die nachstehende Grafik stellt die Entwicklung der Anzahl der Anmeldungen zu kostenpflichtigen Veranstaltungen seit Einführung unseres Buchungssystems für das Sportangebot während der Vorlesungszeit auf dem Campus in Saarbrücken und im Bereich der Medizinischen Fakultät in Homburg dar. Zu diesen Zahlen könnten noch die Anmeldungen im jeweiligen Semester zu Kursen im Bereich *Uni in Bewegung* hinzugezählt werden (siehe Punkt 2.4). Die 401 Anmeldungen zu den Einführungskursen im *Uni-Fit* im Kalenderjahr 2019 sind ebenfalls in dieser Grafik nicht berücksichtigt (siehe Punkt 2.3.2).



2.2.3 Entwicklung der Anzahl von kostenpflichtigen Kursen

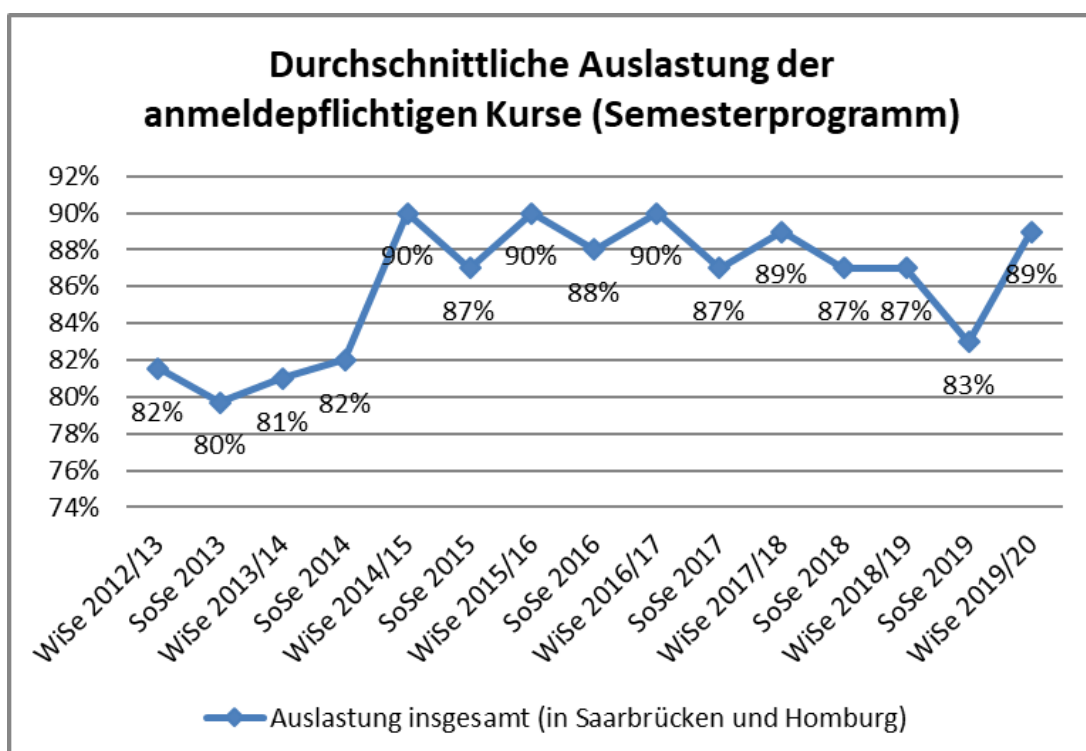
Generell ist die Entwicklung zusätzlicher, kostenpflichtiger Angebote stark abhängig von den zur Verfügung stehenden Raumkapazitäten, die jedoch derzeit noch limitiert und weitgehend ausgereizt sind. Angebotene Kurse, die nicht die erforderliche Mindestanzahl an Teilnehmer*innen erreichen, werden seit einigen Jahren konsequent abgesagt. Der Rückgang im Bereich Homburg im Wintersemester begründet sich zum einen dadurch, dass zwei der fünf neu ausprobierten Kursangebote die erforderliche Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht haben und zum anderen dadurch, dass zwei Kooperationspartner aus Kapazitätsgründen in diesem Semester keine Kurse in Kooperation mit dem HSZ anbieten konnten.

Die hier aufgeführten Zahlen beinhalten nicht die erhöhten Kursanzahlen im Bereich von *Uni in Bewegung* und ebenso nicht die kostenpflichtigen Einführungskurse im *Uni-Fit* Fitnessstudio.



2.2.4 Entwicklung der Auslastung bei anmeldepflichtigen Kursen

Die Nachfrage nach den Angeboten des HSZ ist weiterhin als sehr gut zu bezeichnen. Im Sommersemester war der übliche Rückgang für beide Standorte zwar etwas größer als die Jahre zuvor, dabei war der Standort Homburg etwas stärker betroffen. Aufgrund der deutlich geringeren Fallzahlen in Homburg ist der Effekt des Unterschiedes von Homburg zu Saarbrücken auf den Gesamtwert jedoch kaum ausschlaggebend. Im jetzt zu Ende gegangenen Wintersemester 2019/20 wurde jedoch der für beide Standorte zusammengefasste Vorjahreswert wieder übertroffen.



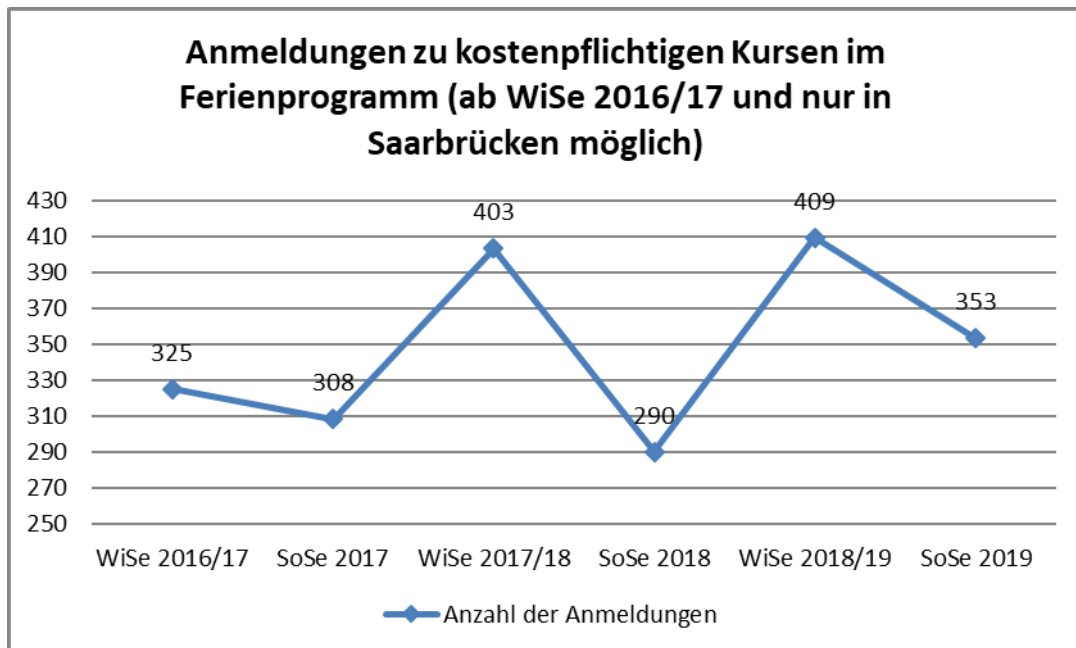
2.2.5 Entwicklung der Anzahl von Anmeldungen zu kostenpflichtigen Kursen im Ferienprogramm seit Wintersemester 2016/17

Im Anschluss an das reguläre Semesterprogramm findet traditionell ein Ferienprogramm für die Dauer von i.d.R. sechs Wochen statt. Seit Wintersemester 2016/17 bietet das Hochschulsportzentrum auch kostenpflichtige Kurse an, um den vielfachen Wunsch nach „durchlaufenden“ Kursen auch in diesem Angebotsbereich zu erfüllen.

Diese kostenpflichtigen Angebote ergänzen somit die kosten- und anmeldefreien Angebote im Ferienprogramm, die dankenswerterweise vom AStA der Universität finanziert werden. Die kostenpflichtigen Kurse finanzieren sich durch die Kurseinnahmen weitgehend selbst. Dadurch ist die Anzahl der Angebote in den Ferienprogrammen deutlich angestiegen, wie bereits in den Punkten 2.1.1 und 2.1.2 dargestellt wurde. Insgesamt hat die Anzahl der Anmeldungen zu den Ferienprogrammen (anmeldepflichtige und anmeldefreie Veranstaltungen) mit 726 im Wintersemester 2018/19 und mit 730 im Ferienprogramm Sommersemester 2019 die Zahl von 700 überschritten.

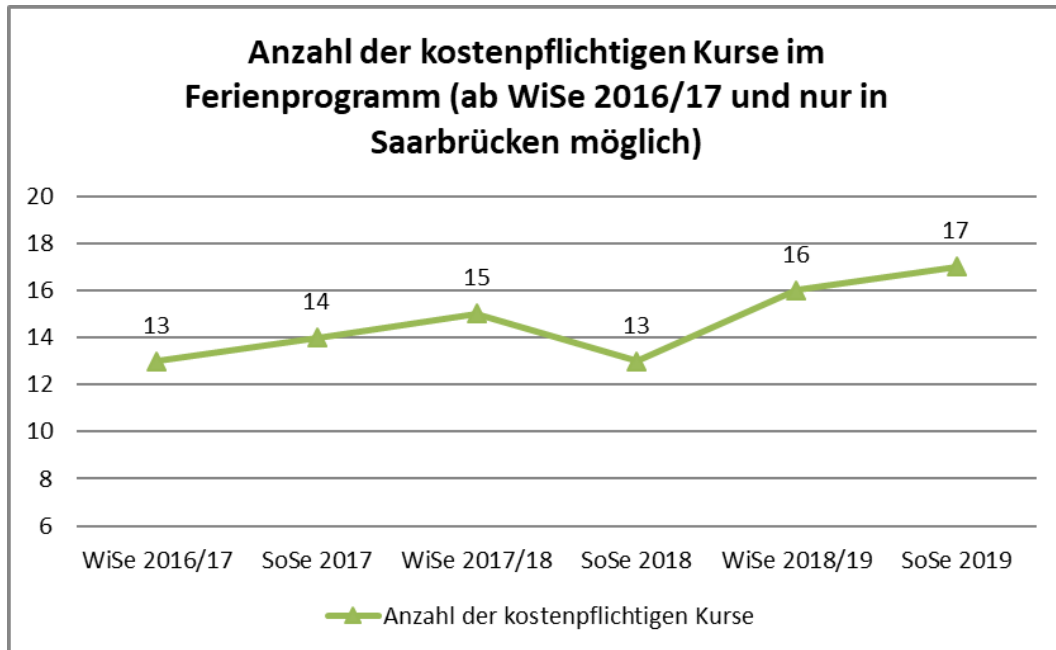
Zählt man diese Anmeldezahlen aus den Ferienprogrammen noch zu den Werten aus den Semesterprogrammen hinzu (vgl. Punkt 2.2.1) dann resultiert daraus, dass im Wintersemester 2018/19 die Zahl von 5.000 Anmeldungen überschritten wurde und im Sommersemester 2019 diese Zahl in nicht allzu großer Ferne liegt.

Nachstehend finden Sie die Anzahl der Anmeldungen zu kostenpflichtigen Kursen seit Wintersemester 2016/17. Die kostenpflichtigen Kurse finden zum größten Teil im Multifunktionsraum in Gebäude B5 1 statt und können nur für den Bereich des Campus in Saarbrücken angeboten werden.



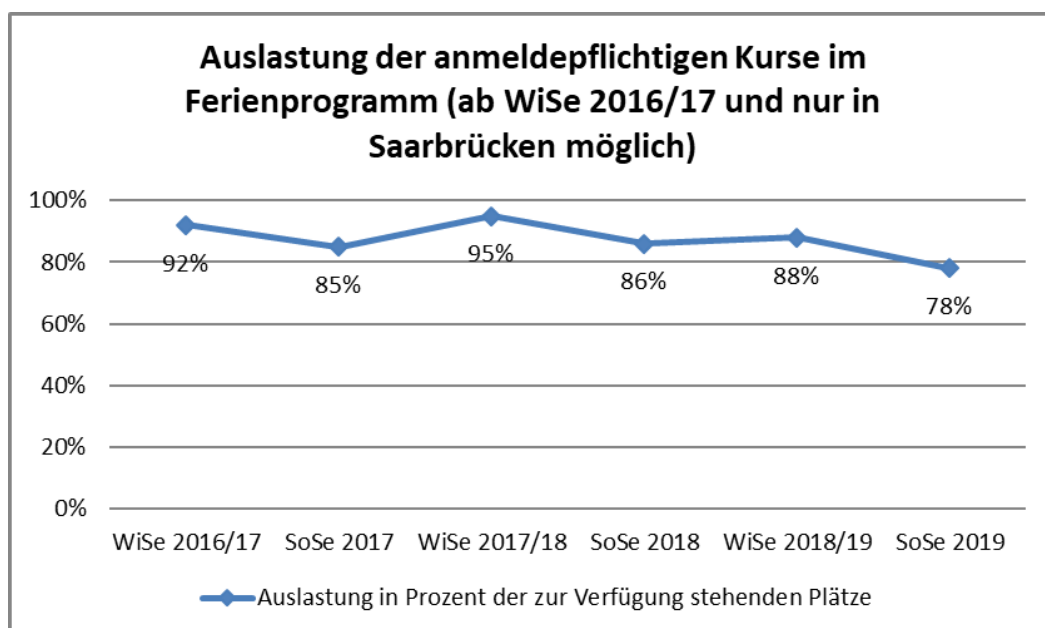
2.2.6 Entwicklung der Anzahl von kostenpflichtigen Kursen im Ferienprogramm seit Wintersemester 2016/17

Grundsätzlich gelten an dieser Stelle die gleichen einführenden Aussagen wie unter Punkt 2.2.5 erwähnt. Nachstehend ist die jeweilige Anzahl von kostenpflichtigen Veranstaltungen seit der Einführung dargestellt.



2.2.7 Entwicklung der Auslastung von anmeldepflichtigen Kursen im Ferienprogramm seit Wintersemester 2016/17

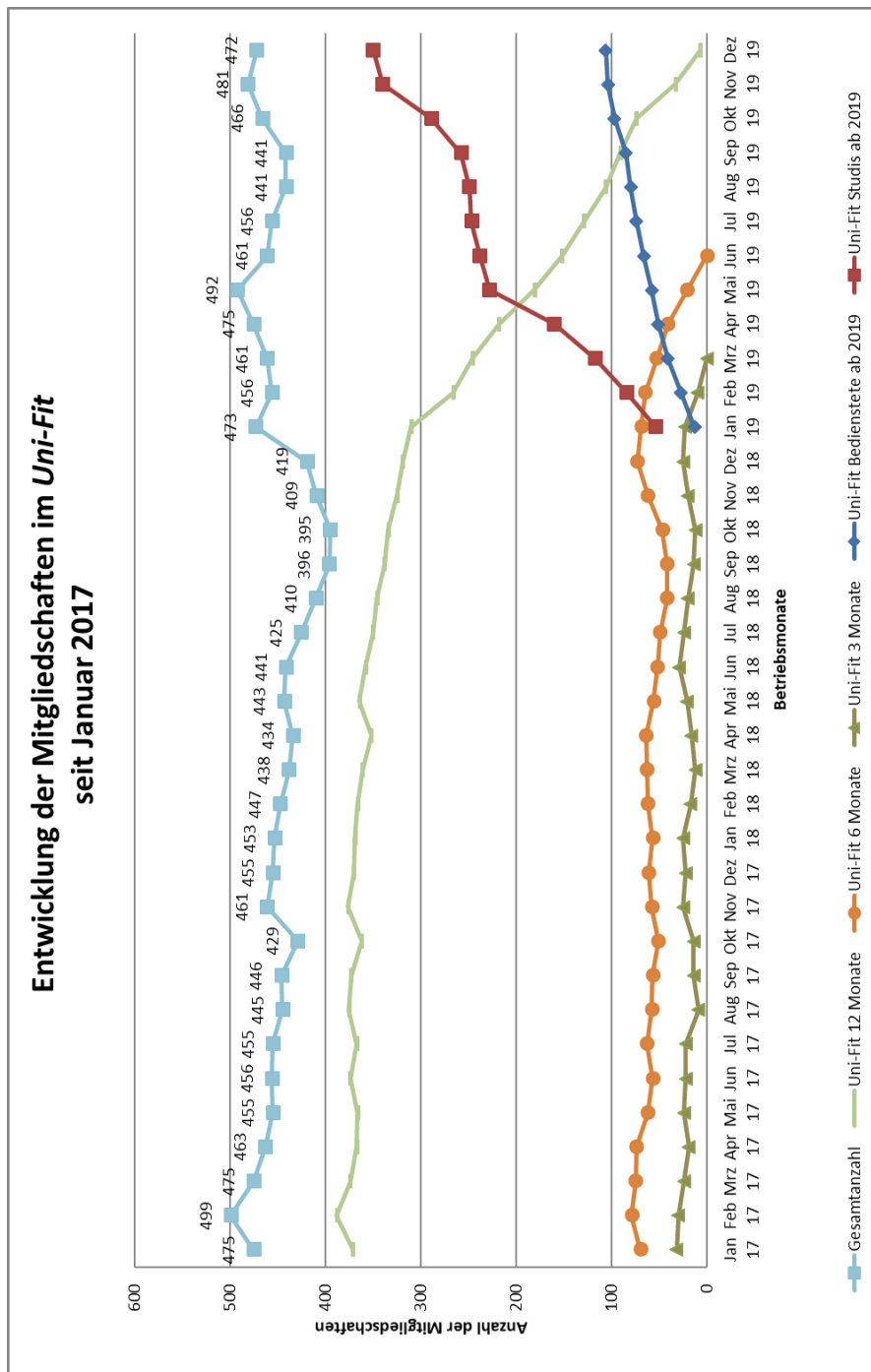
Nachstehend ist die Auslastung von anmeldepflichtigen Veranstaltungen seit der Einführung dargestellt.



2.3 Hochschulsport-Fitnessstudio *Uni-Fit*

2.3.1 Entwicklung der Mitgliedschaften im *Uni-Fit* seit Januar 2017

Die nachstehende Grafik zeigt die Entwicklung der Mitgliedschaften im *Uni-Fit* in den letzten drei Jahren. Zu Beginn des Jahres 2019 wurden neue Mitgliedsverträge etabliert, die keine unterschiedlichen Laufzeiten mehr haben und nach Ablauf einer Mindestlaufzeit von drei Monaten jederzeit ohne Angabe von Gründen gekündigt werden können. Die Grafik zeigt wie einerseits im Laufe des Jahres 2019 die bisherigen 3-Monats-, 6-Monats- und 12-Monatsverträge ausgelaufen sind und andererseits die Zahl der neuen Verträge für Studierende und Bedienstete angestiegen sind. Betrachtet man die Gesamtanzahl der Verträge, so konnte durch diese Maßnahme der negative Trend der letzten Jahre gestoppt werden. Insofern ist die Umstellungsmaßnahme bisher als Erfolg zu werten.

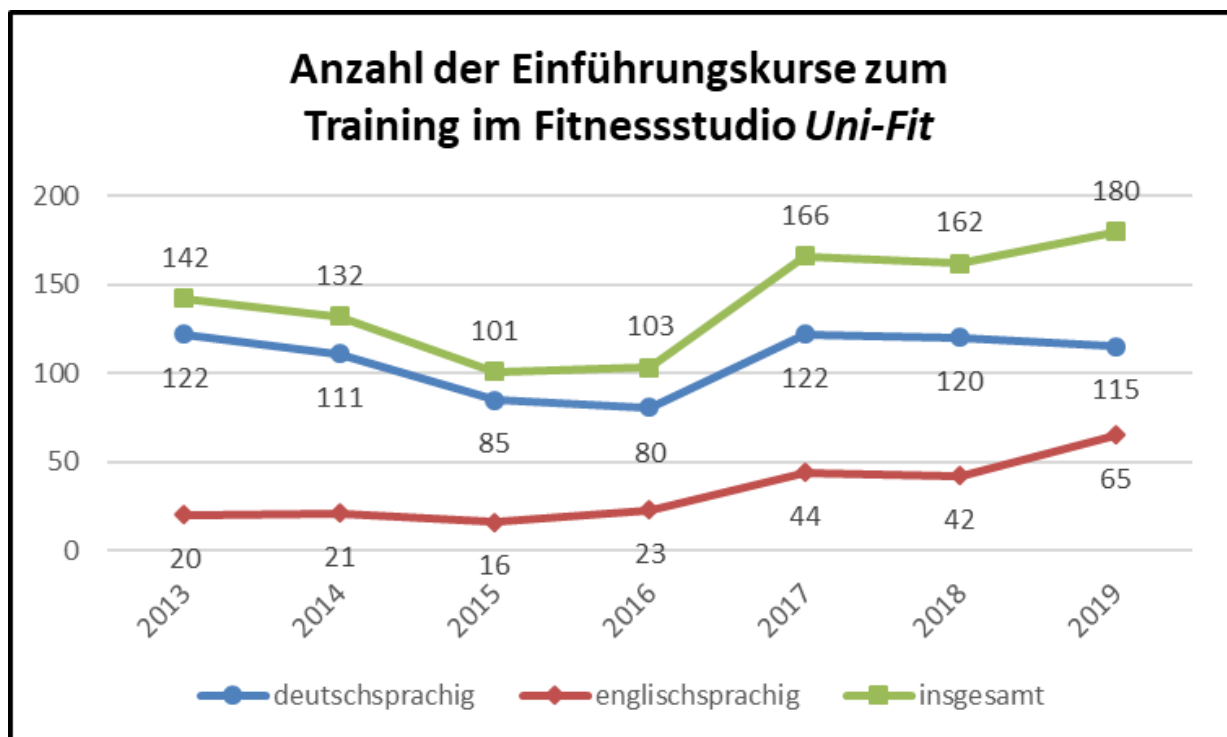


2.3.2 Entwicklung der Anzahl der Einführungskurse im *Uni-Fit*

Der bildungsorientierte Ansatz unseres Trainingsangebotes sowie das IT-gestützte Training im *Uni-Fit* machen die Belegung eines Einführungskurses, bevor ein Mitgliedsvertrag abgeschlossen werden kann, obligatorisch. Zum einen werden in diesen Einführungskursen den späteren Nutzer*innen elementare trainingswissenschaftliche und anatomische Grundlagen vermittelt, um so mehr Verständnis und Motivation für die späteren Trainingsprozesse und deren Gestaltung zu erzeugen. Zum anderen ist die individuelle Einstellung der Geräte und die Erfassung der persönlichen Parameter im Training-Softwaresystem etwas zeitaufwändiger, so dass dieses besser vorab in Kleingruppen außerhalb des individuellen Trainings durchgeführt werden sollte.

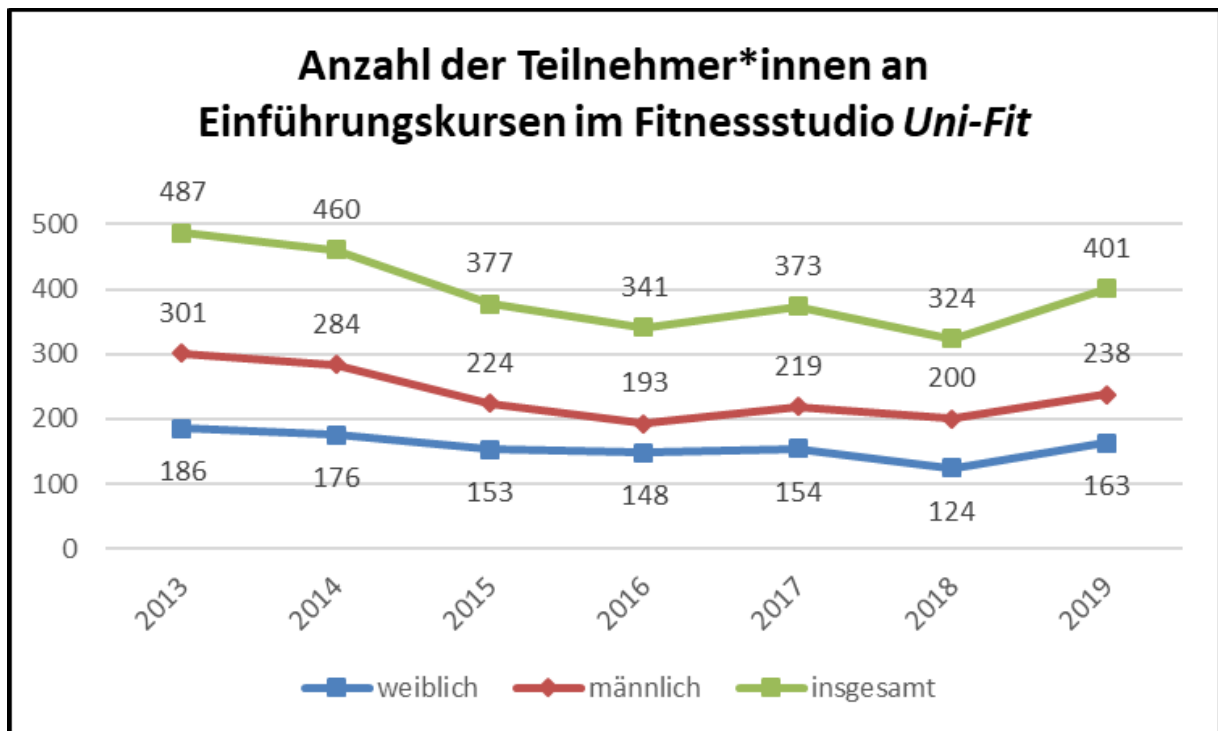
Für die Einführungskurse wurde bis zum Jahr 2016 eine Mindestpersonenzahl von vier Personen festgelegt. Zu Gunsten der Individualisierung wurde ab 2017 von diesem Vorgehen abgerückt und die Einführungskurse in größerer Anzahl angeboten und auch mit weniger Personen durchgeführt. Mittlerweile werden diese sogar auf Wunsch terminiert. Dies führte zu einem Anstieg der Anzahl der Einführungskurse, wie der nachstehenden Grafik zu entnehmen ist. Neben den in Punkt 2.3.1 erwähnten vertraglichen Umgestaltungen, dürfte auch diese Maßnahme einen Teil zum Anstieg der Nutzer*innenzahlen beigetragen haben.

Aufgrund der zunehmenden Internationalisierung der UdS bieten wir schon seit Jahren diese Einführungskurse in englischer Sprache an. Bemerkenswert ist, dass sich die Anzahl dieser Kurse seit 2015 stetig erhöht hat und mittlerweile etwas mehr als ein Drittel dieser Kurse in Englisch abgehalten werden. Diese Steigerung trägt maßgeblich zum Gesamtanstieg der Anzahl der Einführungskurse bei. Englische Einführungskurse stellen für das Trainer*innenpersonal eine besondere Herausforderung dar, sind jedoch aber gleichzeitig ein hervorragendes Qualifikationsfeld für den späteren beruflichen Einsatz unserer zumeist Sportwissenschaften studierenden Trainer*innen in einem internationalen Umfeld. Diese Entwicklung zeigt auch, dass das *Uni-Fit* einen spezifischen Beitrag zur Integration von ausländischen Studierenden und Bediensteten leistet.



2.3.3 Entwicklung der Anzahl der Teilnehmer*innen an Einführungskursen im *Uni-Fit*

Mit dem letztjährigen Anstieg der Anzahl an Einführungskursen ist auch die Anzahl an Teilnehmern*innen an diesen Kursen gestiegen, zugleich hat sich auch die Auslastung der einzelnen Kurse etwas verbessert. Nach dem Rückgang der absoluten Zahlen in den vergangenen vier Jahren und dem nunmehr erneuten Anstieg steht zu vermuten, dass auch an dieser Stelle die vorgenannten Änderungen der Vertragsmodalitäten zu einer Attraktivitätssteigerung und besseren Passung unseres Angebotes mit den Bedürfnissen der Studierenden beigetragen haben. Bei der Geschlechterverteilung liegt der weibliche Anteil mit 40,6 % etwas hinter dem männlichen Anteil (59,4 %) zurück. Annähernd die gleichen Werte ergeben sich im Hinblick auf die Verteilung bei den Geschlechtern bei englisch- und deutschsprachigen Kursen.

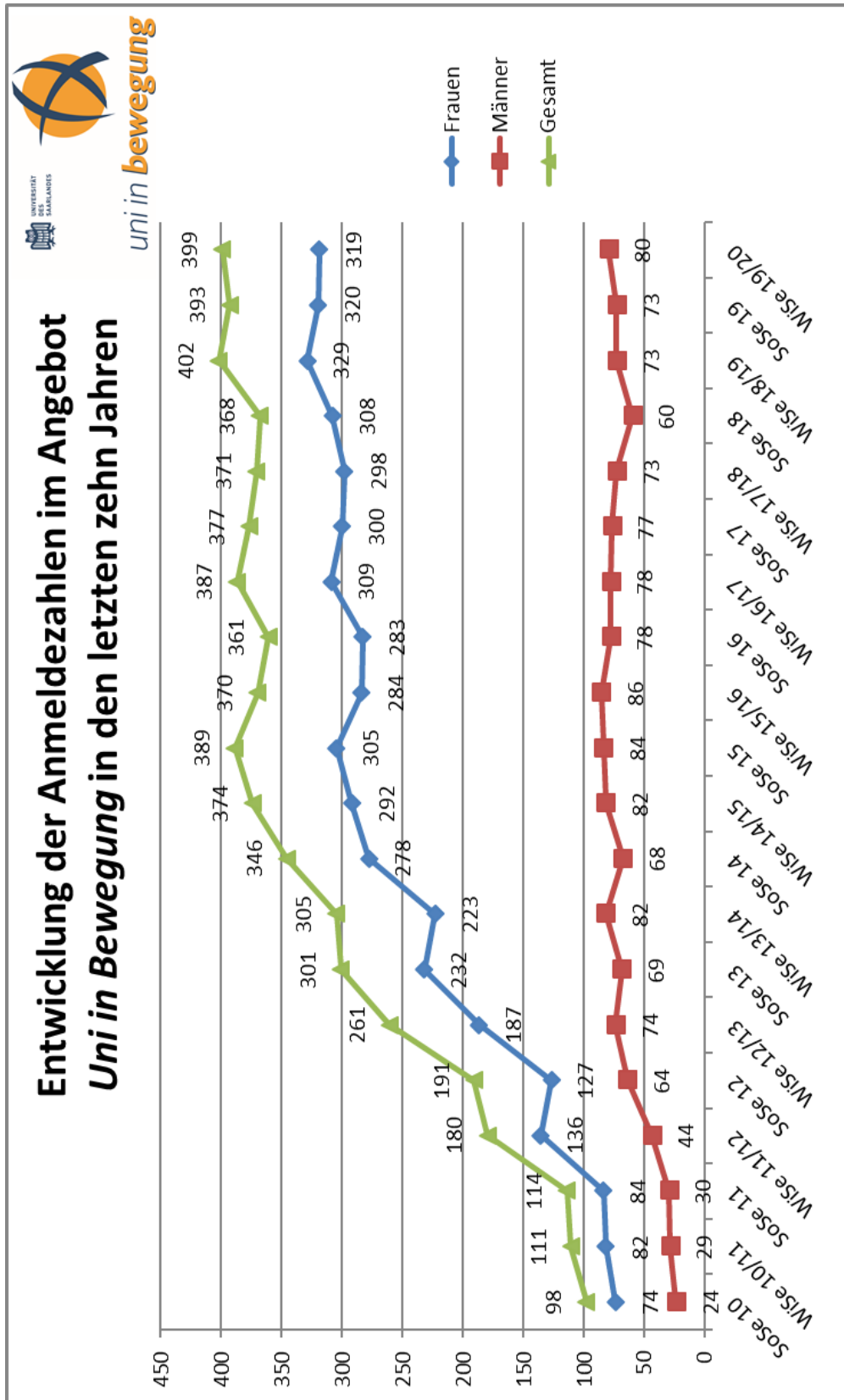


2.4 Kursangebot *Uni in Bewegung* – fit und gesund am Arbeitsplatz2.4.1 Anzahl und Verteilung der Teilnehmer*innen in den Kursen von *Uni in Bewegung* im Berichtszeitraum

Periode	Kursart (Anzahl der Kurse)	Anzahl Teilnehmer*innen
Sommersemester 2019	Yoga (4)	82
	Pilates (1)	31
	Funktions-/ Fitnessgymnastik Saarbrücken (8)	139
	Funktionsgymnastik Homburg (1)	12
	Präventives Krafttraining (4)	66
	Schwimmen / Aqua Jogging (1)	38
	Tai Chi (1)	25
Summe	20 Kurse	393

Periode	Kursart (Anzahl der Kurse)	Anzahl Teilnehmer*innen
Wintersemester 2019/20	Yoga (5)	104
	Funktions-/ Fitnessgymnastik Saarbrücken (8)	146
	Funktionsgymnastik Homburg (1)	15
	Präventives Krafttraining (4)	78
	Schwimmen / Aqua Jogging (1)	41
	Qigong (1)	15
Summe	20 Kurse	399

2.4.2 Verlauf der Anmeldezahlen im Angebot *Uni in Bewegung* in den letzten zehn Jahren



2.5 Wettkampfsport

2.5.1 Veränderung der Anzahl der Teilnahmen an nationalen und internationalen Wettkampfvveranstaltungen in den letzten zehn Jahren

Im Wettkampfsjahr 2019 haben auf nationaler Ebene 68 Teilnehmer*innen an 15 Deutschen Hochschulmeisterschaften und einer adh-open-Veranstaltung teilgenommen. Für Europäische Hochschul-Wettbewerbe im Wettkampfsjahr 2019 konnten sich im Vorjahr (2018) keine Teams oder Athleten*innen qualifizieren. Zu der im Jahr 2019 stattgefundenen Universiade in Neapel wurden keine studierenden Spitzensportler*innen der UdS nominiert.

Jahr	Anzahl der Athletinnen	Anzahl der Athleten	Gesamtzahl der Athlet*innen
2010	75	103	178
2011	61	99	160
2012	42	111	153
2013	34	96	130
2014	33	55	88
2015	57	80	137
2016	28	59	87
2017	13	39	52
2018	20	29	49
2019	34	34	68

2.5.2 Ergebnisbilanz 2019 – Teilnahme an Deutschen Hochschulmeisterschaften (DHM) 2019

Die Veranstaltungen, Anzahl der Teilnehmer*innen sowie Ergebnisse bei den einzelnen Wettbewerben im Wettkampfsjahr 2019 können der nachfolgenden Tabelle entnommen werden.

Veranstaltung	Teilnehmer*innen	Ergebnisse und Platzierung
DHM Leichtathletik (Halle) 6. Februar 2019 in Frankfurt-Kalbach	4 Athletinnen 1 Athlet	<p>Teilnehmer*innen: Abigail Adjei, Lea Halmans, Christina Laubestein, Lisa Maihöfer, Sven Liefgen</p> <p>Ergebnisse:</p> <p>1. Platz und Deutsche Hochschulmeisterin: Lea Halmans, Hochsprung mit 1,78 m</p> <p>2. Platz und Deutscher Vize-Hochschulmeister: Sven Liefgen, Hochsprung mit 2,00 m</p>

		<p>3. Platz: Abigail Adjei, Lea Halmans und Lisa Maihöfer, 400m Staffel in 1:47,97 min.</p> <p>Abigail Adjei, 200 m Sprint abgebrochen, 8. Platz, 60 m Sprint in 7,87 sec. Lea Halmans, Vorlauf 60 m Hürden in 8,99 sec. (nicht für Endlauf qualifiziert) Christina Laubenstein, 800 m Sprint abgebrochen Lisa Maihöfer, 4. Platz, 60 m Hürden in 8,53 sec.</p>																												
DHM Fechten (Einzel) 9. bis 10. Februar 2019 in Hamburg	3 Athleten	<p>Teilnehmer: Csongor Öri, Nils Schumacher, Antoine Venant</p> <p>Ergebnisse: Csongor Öri 8. Platz im Herrenflorett Nils Schumacher 20. Platz im Herrendegen Antoine Venant 21. Platz im Herrendegen Csongor Öri 39. Platz im Herrendegen</p>																												
DHM Trampolin 9. bis 10. März 2019 in Karlsruhe	7 Athletinnen 5 Athleten	<p>Teilnehmer*innen: Stephanie Alves, Jasmin Charouf, Theresa Keller, Jessica Lackas, Laura Markert, Jessica Weigelt, Sarah Zirbes; Jan Dickmann, Nikolas Human, Dr. Samuel Pearson, Gordian Wolf, Dominic Zimmer</p> <p>Ergebnisse:</p> <p>Frauen Einzel:</p> <table> <tr><td>Jasmin Charouf</td><td>9. Platz</td></tr> <tr><td>Jessica Weigelt</td><td>47. Platz</td></tr> <tr><td>Theresa Keller</td><td>59. Platz</td></tr> <tr><td>Laura Markert</td><td>100. Platz</td></tr> <tr><td>Jessica Lackas</td><td>107. Platz</td></tr> <tr><td>Sarah Zirbes</td><td>113. Platz</td></tr> <tr><td>Stephanie Alves (verletzt)</td><td>125. Platz</td></tr> </table> <p>Männer Einzel:</p> <table> <tr><td>27. Gordian Wolf</td><td>27. Platz</td></tr> <tr><td>70. Dominic Zimmer</td><td>70. Platz</td></tr> <tr><td>77. Jan Dickmann</td><td>77. Platz</td></tr> <tr><td>83. Dr. Samuel Pearson</td><td>83. Platz</td></tr> <tr><td>88. Nikolas Human</td><td>88. Platz</td></tr> </table> <p>Synchron Frauen:</p> <table> <tr><td>18. Laura Markert/Theresa Keller</td><td>18. Platz</td></tr> <tr><td>33. Jessica Weigelt/Sarah Zirbes</td><td>33. Platz</td></tr> </table> <p>Synchron Männer: Nikolas Human/Adrien Graef (Uni RheinMain) 9. Platz</p> <p>Synchron Mixed: Jasmin Charouf/Gordian Wolf 7. Platz</p> <p>Mannschaftswettbewerb:</p>	Jasmin Charouf	9. Platz	Jessica Weigelt	47. Platz	Theresa Keller	59. Platz	Laura Markert	100. Platz	Jessica Lackas	107. Platz	Sarah Zirbes	113. Platz	Stephanie Alves (verletzt)	125. Platz	27. Gordian Wolf	27. Platz	70. Dominic Zimmer	70. Platz	77. Jan Dickmann	77. Platz	83. Dr. Samuel Pearson	83. Platz	88. Nikolas Human	88. Platz	18. Laura Markert/Theresa Keller	18. Platz	33. Jessica Weigelt/Sarah Zirbes	33. Platz
Jasmin Charouf	9. Platz																													
Jessica Weigelt	47. Platz																													
Theresa Keller	59. Platz																													
Laura Markert	100. Platz																													
Jessica Lackas	107. Platz																													
Sarah Zirbes	113. Platz																													
Stephanie Alves (verletzt)	125. Platz																													
27. Gordian Wolf	27. Platz																													
70. Dominic Zimmer	70. Platz																													
77. Jan Dickmann	77. Platz																													
83. Dr. Samuel Pearson	83. Platz																													
88. Nikolas Human	88. Platz																													
18. Laura Markert/Theresa Keller	18. Platz																													
33. Jessica Weigelt/Sarah Zirbes	33. Platz																													

<p>DHM Leichtathletik 30. Mai 2019 in Köln und Leverkusen (Hammerwurf)</p>	<p>6 Athletinnen 1 Athlet</p>	<p>Teilnehmer*innen: Abigail Adjei, Morgane Dusaux, Lea Halmans, Hanna Luxenburger, Lisa Maihöfer, Hannah Setter, Tomas Schlegel</p> <p>Ergebnisse: 2. Platz und Deutsche Vizehochschulmeisterin: Lisa Maihöfer, 100 m Hürden in 13,77 sec.</p> <p>3. Platz: Hannah Setter, Hammerwurf mit 52,51 m</p> <p>3. Platz: Tomas Schlegel, Speerwurf mit 59,62 m</p> <p>Abigail Adjei, 7. Platz, Weitsprung mit 5,86 m, 100 m Hürden nicht angetreten. Morgane Dusaux, 8. Platz, 800 m in 2:16,34 min. Lea Halmans, 7. Platz, 100 m Hürden in 14,54 sec. 8. Platz, Hochsprung mit 1,75 m 10. Platz, Weitsprung mit 5,73 m Hannah Luxenburger, 6. Platz, Hammerwurf mit 52,51 m Lisa Maihöfer, 5. Platz, Weitsprung mit 6,08 m</p>
<p>DHM Badminton 8. bis 10. Juni 2019 in Karlsruhe</p>	<p>2 Athletinnen</p>	<p>Teilnehmerinnen: Jil Heinz, Ann-Kathrin Hippchen</p> <p>Ergebnisse: 3. Platz: Ann-Kathrin Hippchen, Damen Einzel.</p> <p>Damen Doppel in der Vorrunde ausgeschieden.</p>
<p>adh-Open Wellenreiten 8. bis 15. Juni 2019 in Seignosse (Frankreich)</p>	<p>1 Athletin</p>	<p>Teilnehmerin: Adriana Altpeter</p> <p>Ergebnisse: In der ersten Runde ausgeschieden.</p>
<p>DHM Geräteturnen 14. bis 15. Juni 2019 in München</p>	<p>6 Athletinnen 4 Athleten</p>	<p>Teilnehmer*innen: Jana Ehrmanntraut, Kristina Jost, Lisa Mathejczyk, Patricia Römer, Joelle Schuler, Julia Wittmann; Dschamal Mergen, Lars Schwindling, Simon Schwindling, Nicklas Sprengart</p> <p>Ergebnisse: Einzelwertungen: Nicklas Sprengart, 3. Platz am Boden Patricia Römer, 1. Platz am Boden Kristina Jost, 2. Platz im Mehrkampf</p>

		<p>Team:</p> <p>Die Herren wurden bei der DHM 12. von 34 Teams. Die Damen belegten beim adh-Cup den 6. Platz von 24 teilnehmenden Mannschaften.</p>
<p>DHM Fechten (Team) 22.bis 23 Juni 2019 in Heidelberg</p>	<p>3 Athleten</p>	<p>Teilnehmer:</p> <p>Lukas Auer, Csongor Öri, Antoine Venant</p> <p>Ergebnisse:</p> <p>9. Platz Herrendegen 9. Platz Herrenflorett</p>
<p>DHM Badminton Team (Vorrunde) 23. Oktober 2019 in Freiburg</p>	<p>2 Athletinnen 2 Athleten</p>	<p>Teilnehmer*innen:</p> <p>WG Karlsruhe, WG Bonn, WG Freiburg, WG Saarbrücken</p> <p>Jonas Scheller, Ann-Katrin Hippchen, Felix Kruchten, Selina Krein (HTW)</p> <p>Ergebnisse:</p> <p>WG Freiburg vs. WG Saarbrücken 0:5 WG Bonn vs. WG Saarbrücken 2:3 WG Karlsruhe vs. WG Saarbrücken 4:1</p> <p>Zweiter Platz in dieser Vorrunde und damit nicht für die Zwischenrunde qualifiziert.</p>
<p>DHM Taekwondo 3. November 2019 in Gelnhausen</p>	<p>1 Athlet</p>	<p>Teilnehmer:</p> <p>Benjamin Göhmann</p> <p>Ergebnisse:</p> <p>1. Platz Poomsae Wettkampf Kategorie B der Herren</p>
<p>DHM Crosslauf 24. November 2019 in Darmstadt</p>	<p>1 Athlet</p>	<p>Teilnehmer:</p> <p>Emil Leibrock</p> <p>Ergebnisse:</p> <p>42. Platz mit einer Zeit von 34:44,4 min.</p>
<p>DHM Judo 30. November 2019 in Hannover</p>	<p>1 Athletin 2 Athleten</p>	<p>Teilnehmer*innen:</p> <p>Lisabeth Emilius, Artur Amirhanyan, Niklas Böhm</p> <p>Ergebnisse:</p> <p>Artur Amirhanyan, 5. Platz in der Gewichtsklasse - 60 kg Lisabeth Emilius, Niklas Böhm in der Vorrunde ausgeschieden</p>

2.6 Außenanlagen des Hochschulsportzentrums

Die nachstehend aufgeführten Grafiken verdeutlichen die Entwicklung der Nutzung der Außenanlagen des Hochschulsportzentrums in den vergangenen zehn Jahren, wobei die Beachanlage in Homburg und die Beachvolleyballanlage in Saarbrücken nur in den Sommersemestern nutzbar sind.

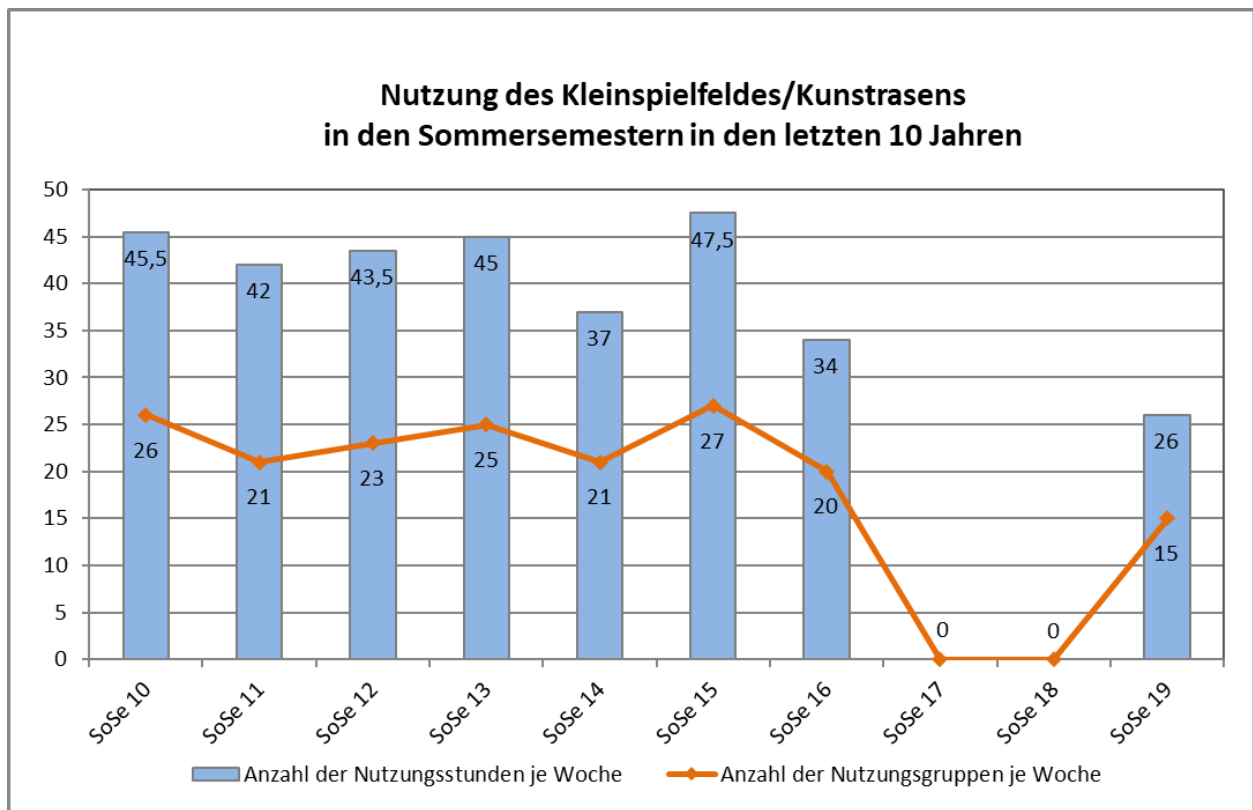
Bedingt durch einen Schaden an der Fernwärmeleitung war die Beachvolleyballanlage in Saarbrücken im Sommer 2018 nicht nutzbar. Auch das Multifunktionsfeld war aufgrund von Renovierungsarbeiten seit 2017 und über den Sommer 2018 hinaus nicht bespielbar.

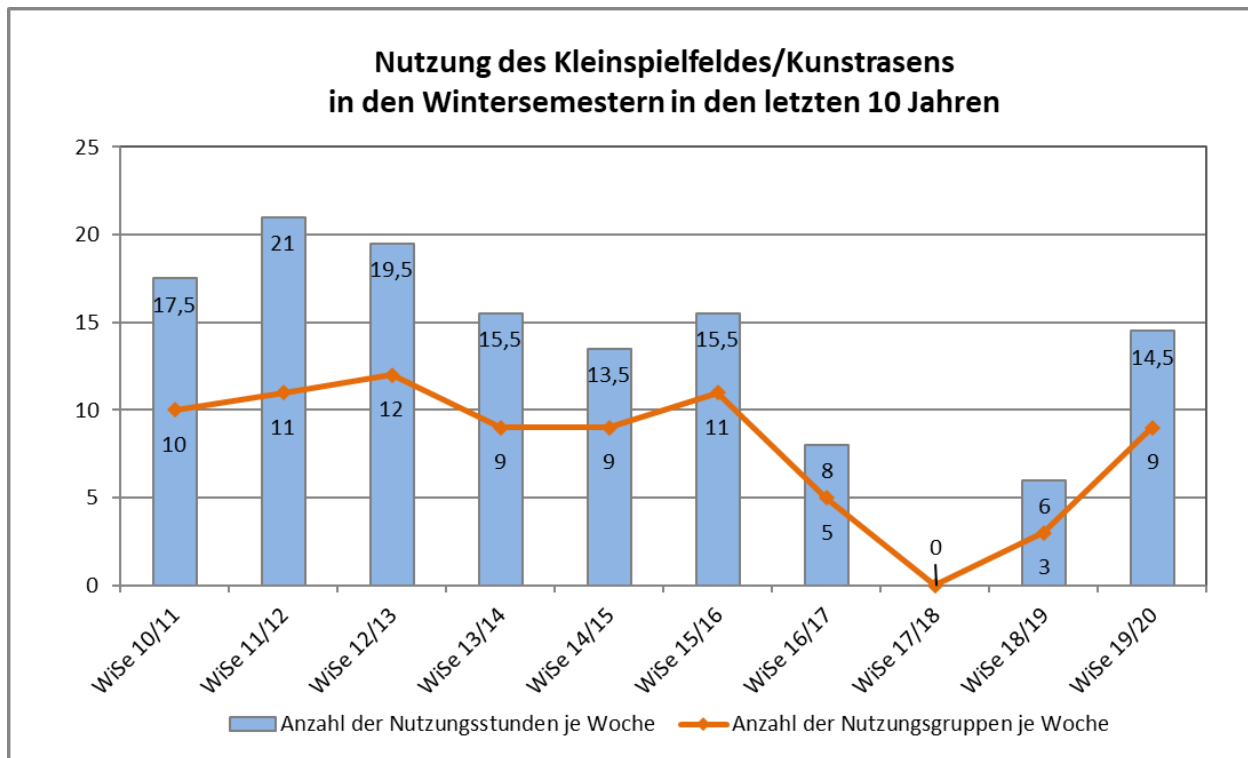
Aufgrund der jetzt wieder vollständig hergestellten Anlagen konnte im Sommersemester 2019 erstmals eine Campus-Liga sowohl im Beachvolleyball als auch im Futsal durchgeführt werden. Darüber hinaus wurden im Berichtszeitraum neben den nachstehend aufgeführten regelmäßigen Nutzungsstunden durch dauerhafte Belegungen von studentischen Gruppen insgesamt noch 17 weitere Einzelmaßnahmen und -veranstaltungen, wie z.B. Unterrichtseinheiten des SWI, Sommerfest der Pharmazie, Open-Air Yoga des HSZ etc. auf den Anlagen durchgeführt.

2.6.1 Nutzungsübersicht des Kleinspielfeldes/Kunstrasens in Saarbrücken

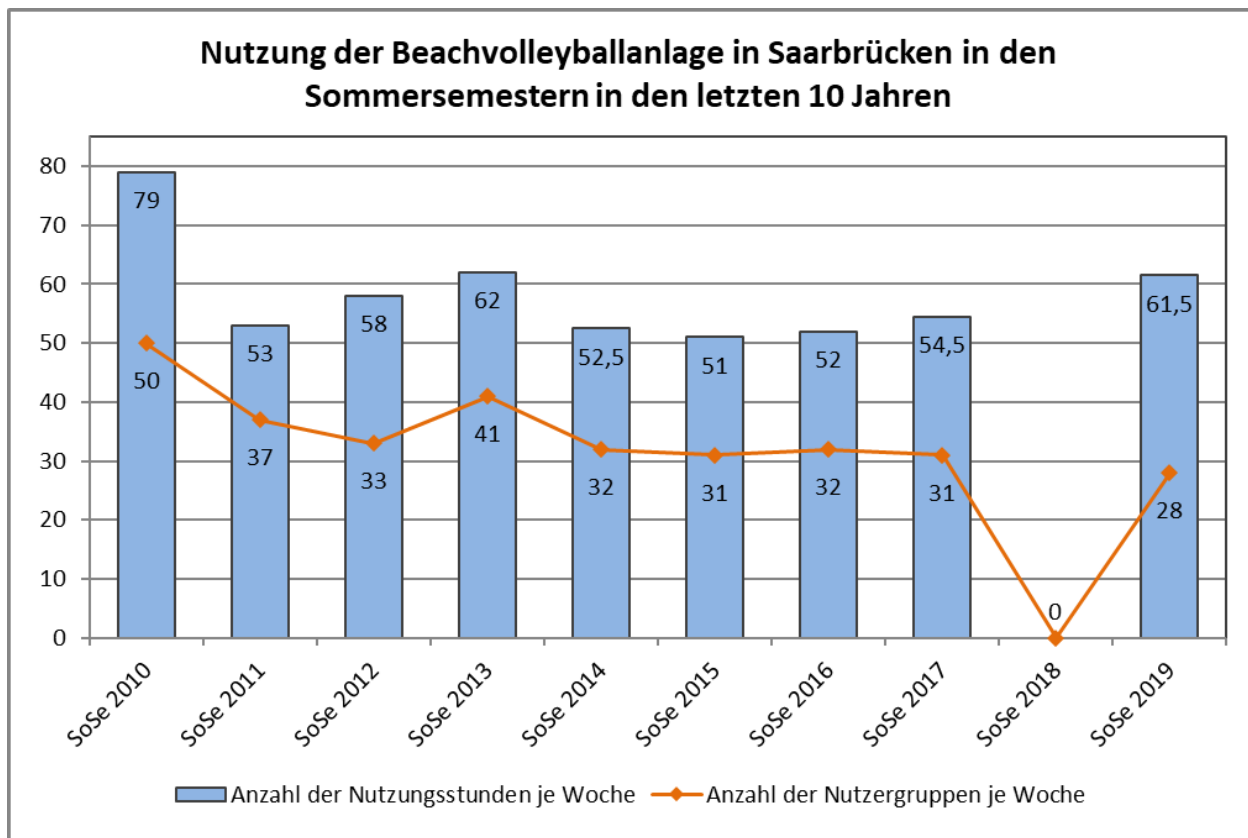
Das Kunstrasenspielfeld stand im Berichtsjahr 2019 zwar über den gesamten Zeitraum des Kalenderjahres zur Verfügung, die eigentliche Nutzung im Wintersemester 2018/19 startete jedoch erst zum 01.01.2019, da sich die Renovierungsarbeiten noch bis zur Weihnachtszeit 2018 hingen. Daher ist das Wintersemester 2018/19 noch nicht aussagekräftig im Hinblick auf den tatsächlichen Bedarf.

Seit dem Herbst 2019 ist nun auch die Flutlichtanlage installiert und nutzbar. Diese wertet die Anlage insgesamt deutlich auf und lässt nun auch Nutzungszeiten nach Einbruch der Dunkelheit zu. Für die Nutzung in der Sommerperiode liegen noch keine Erfahrungswerte vor, für das jetzt zu Ende gegangene Wintersemester 2019/20 wurde jedoch schon reger Gebrauch von der Anlage gemacht und die Rückmeldungen zur Ausleuchtung des Platzes sind sehr gut.





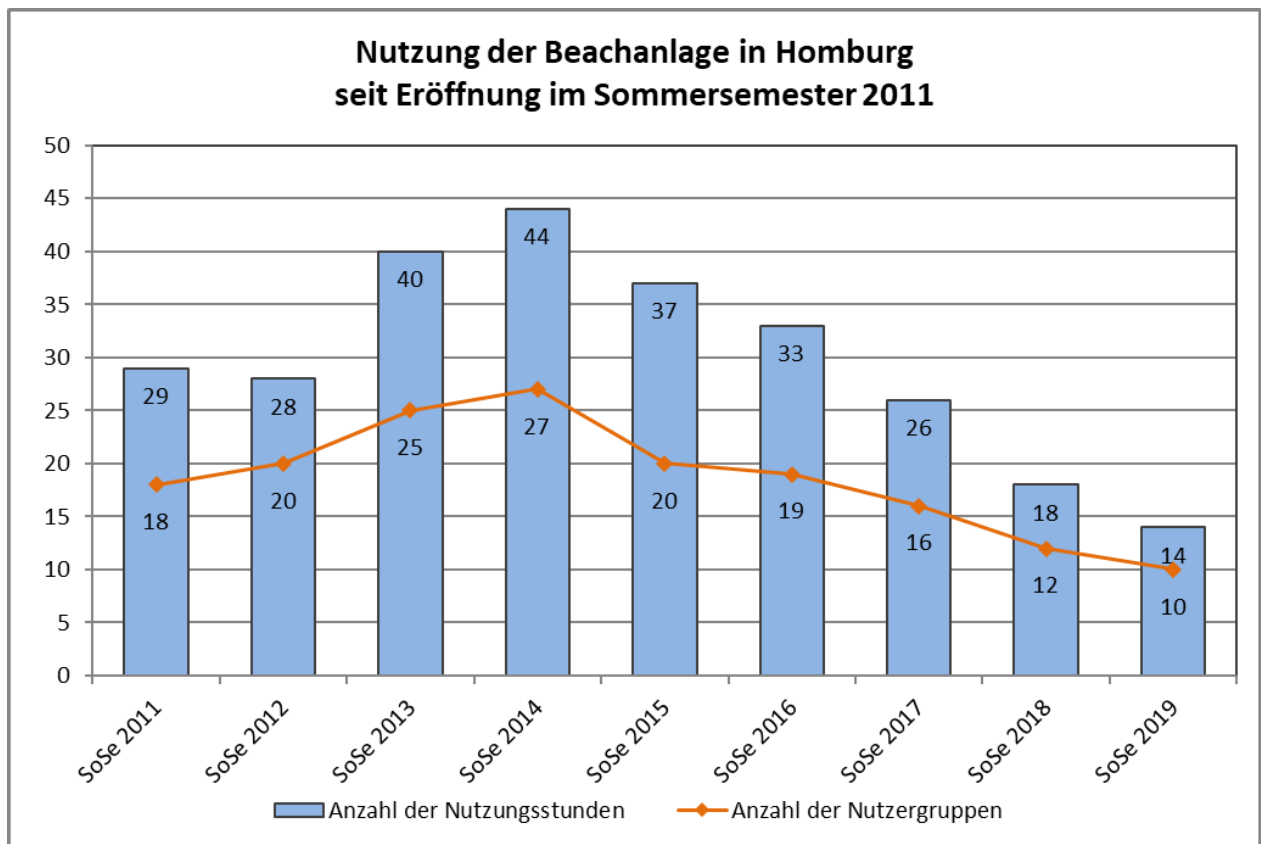
2.6.2 Nutzungsübersicht der Beachvolleyballanlage in Saarbrücken in den Sommersemestern



2.6.3 Nutzungsübersicht der Beachanlage in Homburg in den Sommersemestern

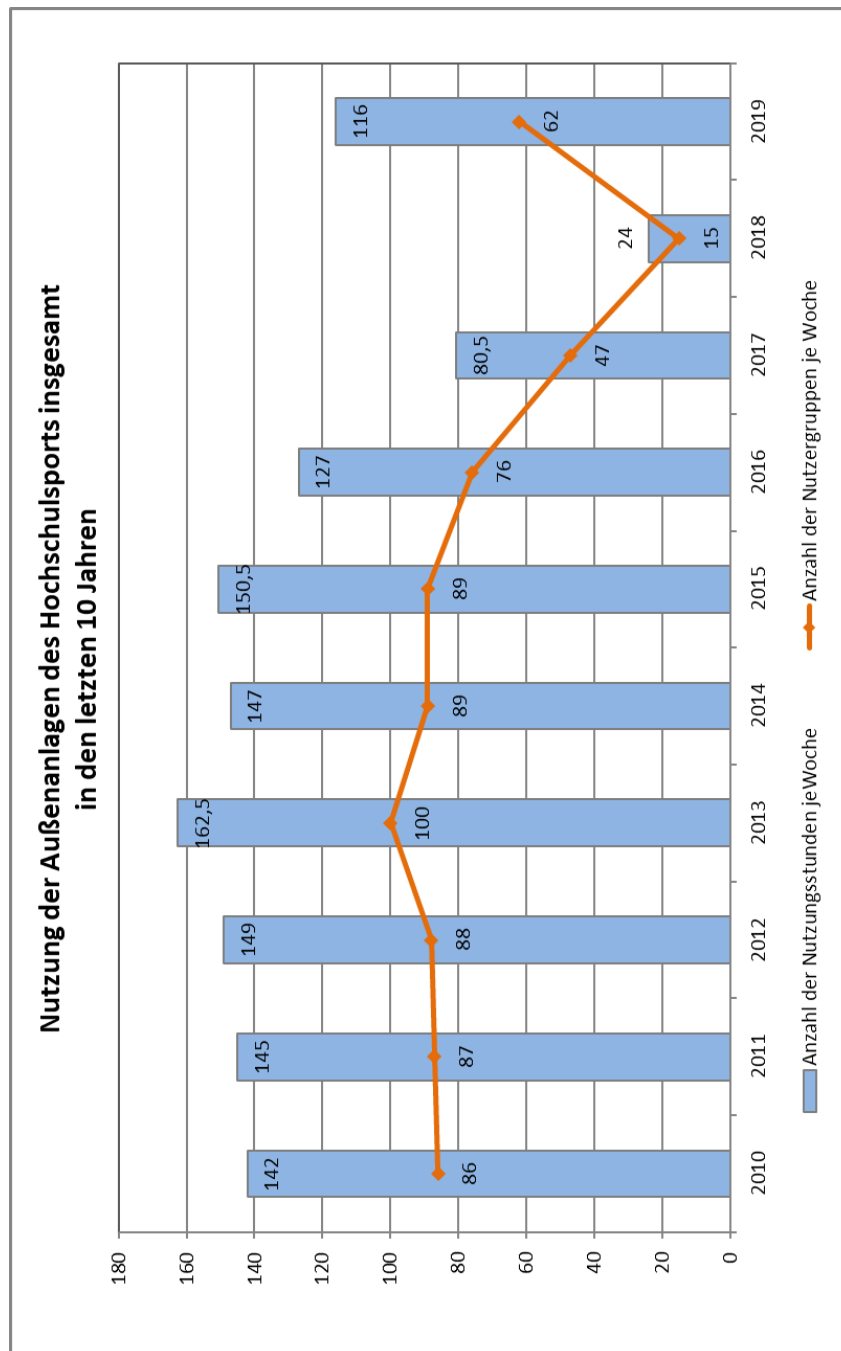
In der neunten Sommerperiode der Nutzung haben zehn unterschiedliche Gruppen die Anlage mit insgesamt 14 Stunden je Woche zum freien Spielbetrieb genutzt. Zusätzlich wurde die Anlage im Laufe des Sommersemesters vier Stunden pro Woche zur Durchführung der Hochschulsport-Beachvolleyballkurse verwendet. Darüber hinaus diente die Anlage als Ausweichsportstätte für Fitness- und Handballkurse in der Zeit der schulferienbedingten Hallenschließungen in den örtlichen Schulturnhallen.

Im Rahmen des Hochschulsport-Ferienprogramms wurde die Anlage an zehn Einzelterminen zur Durchführung von Beachhandball-, Beachvolleyball- und Crosstraining-Kursen genutzt. Darüber hinaus wurden das Hochschulsport-Beachvolleyballturnier und das Beachsoccer-Turnier der Fachschaft Medizin als Einzeltermine auf der Anlage durchgeführt.



2.6.4 Gesamtübersicht der Nutzung der Außenanlagen

Die nachstehende Grafik stellt die gesamte Nutzung der Außenanlagen des Hochschulsportzentrums in Saarbrücken und Homburg über den Verlauf der letzten zehn Jahre dar. Sie setzt sich zusammen aus der Nutzung der Beachvolleyballanlagen in Saarbrücken und Homburg, die im Normalfall in den Sommersemestern nutzbar sind, und des Multifunktions-/Kunstrasenspielfeldes in Saarbrücken, für das eine Nutzung über die Perioden des Sommersemesters und des Wintersemesters möglich ist. Mit Inbetriebnahme einer Flutlichtanlage konnte die Nutzung in der dunklen Jahreszeit jetzt ausgeweitet werden. Die durch Instandsetzungsarbeiten eingeschränkte Nutzungsmöglichkeit der Anlagen in Saarbrücken im Laufe der Jahre 2017 und 2018 findet in dieser Grafik ihren deutlichen Niederschlag.



2.7 Teilnahme am Firmenläufen

Seit dem Jahr 2009 nimmt die Universität des Saarlandes an einer der großen Laufveranstaltungen für Firmen und Institutionen im Saarland teil. Ziel ist es dabei, zum einen die Mitglieder der UdS (Studierende wie Bedienstete gleichermaßen) zur gemeinsamen Teilnahme an einem Sportevent mit Spaßcharakter zu animieren, um so den Zusammenhalt der Abteilungen und Fachbereiche sowie die Identifikation mit der Hochschule insgesamt zu stärken. Zum anderen wird dadurch die Universität als einer der größten Arbeitgeber*innen der Region sichtbar und die Teilnahme wirkt im Sinne einer Marketingstrategie für die Uni. Dies gelingt in besonderer Weise durch die Ehrung des größten Teams. Diese Wertung konnte in den vergangenen drei Jahren gewonnen werden. Darüber hinaus ist zu erwähnen, dass sich auch bei den Siegerungen zu den schnellsten Teams immer wieder Teams von Arbeitsbereichen oder Fachbereichen der UdS auf dem Podium platzieren konnten, wobei insbesondere die Damen-Teams sehr erfolgreich waren.

Der nachstehenden Tabelle können die Daten der gemeldeten Läufer*innen bei den einzelnen Firmenläufen seit 2009 entnommen werden. Über alle Teilnahmen hinweg ergibt sich, dass Frauenanteil und Männeranteil fast genau bei 50% liegen.

Jahr des Laufes	Ort	Teilnehmerinnen	Teilnehmer	Teilnehmer insgesamt	Platzierung Wertung „Größtes Team“
2009	Dillingen	191	177	368	2.
2010	Dillingen	144	149	293	---
2011*	Dillingen	162	170	332	4.
2012*	Dillingen	169	212	381	4.
2013	Dillingen	234	238	472	3.
2014	Dillingen	166	182	348	2.
2015	Dillingen	213	259	472	2.
2016	Homburg	226	270	496	2.
2017	Homburg	315	315	630	1.
2018	Homburg	462	420	882	1.
2019	Homburg	500	462	962	1.

Bei den mit * markierten Teilnahmen trat die UdS gemeinsam mit dem Universitätsklinikum aus Homburg als ein Team an. Ab diesem Zeitpunkt meldete das Universitätsklinikum ein eigenes Team an.

2.8 Kooperationen

2.8.1 Kooperation mit dem Allgemeinen Deutschen Hochschulsportverband (adh)

Gemäß der in der Ordnung für das HSZ zugeschriebenen Aufgaben nimmt die Leitung des HSZ für die Universität des Saarlandes als eine von derzeit 200 Mitgliedshochschulen im Bundesverband adh das Stimmrecht für unsere Hochschule bei der jährlich im November stattfindenden Vollversammlung wahr. Seit der Neugliederung des adh im November 2016 vertritt die Leitung des HSZ die UdS als Vertreter des Saarlandes auch im Länderrat. Zudem ist die Leitung des HSZ seit dem Jahr 2019 stellvertretendes Länderratsmitglied im Beirat für Bildung und Entwicklung im adh.

Darüber hinaus arbeitete das HSZ im Berichtszeitraum erneut in vielen Bereichen intensiv und vertrauensvoll mit dem Dachverband des Deutschen Hochschulsports zusammen. Im Einzelnen sind hier zu nennen:

- Planung und Durchführung der Zwischenrunde zur Deutschen Hochschulmeisterschaft im Tischtennis Team-Wettbewerb am 3. Mai 2019 in Saarbrücken (Ort: Uni-Sporthalle, Gegner: PH Ludwigsburg)
- Planung und Durchführung der 1. Runde zur Deutschen Hochschulmeisterschaft im Tennis Team-Wettbewerb am 10. Mai 2019 in Saarbrücken (Tennisclub Rotenbühl), Gegner: WG Konstanz)
- Beschickung von Deutschen Hochschulmeisterschaften (siehe Punkt 2.5 *Wettkampfsport*) und weiteren zentralen und dezentralen Bildungsveranstaltungen und Tagungen des adh (siehe auch Punkt 2.10 *Hochschulsport 2019 – chronologisch*)
- Wahrnehmung der Interessen der UdS auf regionaler Ebene des Hochschulsportverbandes (adh-Regionalkonferenz Südwest – Hessen, Rheinland-Pfalz, Saarland)

2.8.2 Kooperation mit dem Sportwissenschaftlichen Institut (SWI)

Die Kooperation mit dem SWI bezieht sich im Allgemeinen und im täglichen Arbeitsprozess auf die gegenseitige und intensive Unterstützung bei der Erfüllung der jeweils zugeordneten Aufgaben. Dies sind vor allem die gemeinsame Verwaltung, Instandhaltung und Nutzung der Räumlichkeiten in Gebäude B8 1 sowie der Uni-Sporthalle (Gebäude B8 3).

Darüber hinaus ist die inhaltlich enge Zusammenarbeit mit dem Lehrstuhl für Trainingswissenschaft (Prof. Dr. Stefan Panzer und Dr. Franz Marschall) hervorzuheben. Diese Kooperation erlaubt es einerseits, ein sehr relevantes Praxisfeld für die Sportstudierenden bereit zu stellen und im Sinne einer Anwendungsorientierung aktuelle sportwissenschaftliche Lehrinhalte in der Praxis anzuwenden. Andererseits ermöglicht die enge Kooperation die Rekrutierung von spezifisch qualifiziertem Personal, insbesondere für das hochschulsport-eigene Fitnessstudio *Uni-Fit* und für den Groupfitnessbereich.

Folgende Veranstaltung wurde im Berichtszeitraum in Kooperation mit dem SWI durchgeführt:

- Wintersemester 2019/20: Seminar *Krafttraining – Grundlagen der Trainingssteuerung*; Dozent Dr. phil. Thomas Haab

2.8.3 Kooperation mit dem Allgemeinen Studierendenausschuss der Universität des Saarlandes (AStA)

Im Berichtszeitraum kooperierte das Hochschulsportzentrum in vielfältiger Form mit dem AStA der Universität des Saarlandes. Im Zusammenhang mit der finanziellen Unterstützung der Ferienprogramme durch den AStA konnten im WiSe 2018/19 64 und im SoSe 2019 68

Veranstaltungen in den vorlesungsfreien Zeiten des Jahres 2019 an den Standorten in Saarbrücken und Homburg organisiert und durchgeführt werden.

Darüber hinaus unterstützt der AStA über die Studierendenbeiträge das Hochschulsportzentrum finanziell bei der Durchführung des allgemeinen Sportprogramms. Auch wenn durch den Rückgang der Studierendenzahlen diese Summe in den vergangenen Jahren leicht rückgängig war, kann durch diese finanzielle Unterstützung ein Teil des Programmangebotes immer noch kostenfrei für Studierende angeboten werden.

Inhaltlich kooperierte das HSZ mit dem AStA der UdS bei der Aktion „Go for a ride“ (Challenge mit Preisverleihung zur Stärkung der Nutzung des Fahrrades auf dem Weg zu und von der Universität) im Rahmen der durch den AStA und weiteren Kooperationspartnern durchgeführten Aktionswoche zum Fahrradfahren im Sommersemester 2019. Mit Beteiligung des AStA wurde auch das Projekt zur Förderung der Studierendengesundheit „fit4more – gesund studieren“ angestoßen.

2.8.4 Kooperation mit der Techniker Krankenkasse (TK)

Im Rahmen der bundesweiten adh/TK-Kooperation „Bewegt studieren – Studieren bewegt“ wurde das Projekt des Hochschulsports „*Campus in Bewegung*“ im Sommer 2019 formal zum Abschluss gebracht und bei einer Abschlussveranstaltung des adh/der TK als eines von fünf Projekten prämiert. Das Projekt wurde zwischenzeitlich mehrfach auf Tagungen des adh vorgestellt und ist eines von acht ausgewählten Projekten, über die in einer Beilage zur *Deutschen Universitätszeitung/DUZ – Magazin für Wissenschaft und Gesellschaft* als *DUZ Spezial* im November 2019 berichtet wurde. Durch die Sonderausgabe zur Initiative erhält der Hochschulsport die Gelegenheit, das gesundheitsfördernde Potential des Hochschulsports in der Lebenswelt Hochschule herauszustellen.

Darüber hinaus unterstützte die TK das Hochschulsportzentrum dankenswerterweise bei zahlreichen Veranstaltungen und Workshops auf dem Campus mit sportpraktischen und bewegungsanalytischen Leistungen, Preisen und wertvollen Give-Aways.

Im Einzelnen handelte es sich 2019 dabei um folgende Veranstaltungen:

- Aktion Fahr Rad! („Go for a ride“) vom 14. Mai bis 20. Juli 2019
- Tag der Bewegung am 10. Juli 2019 (Bauch-Beine-Po, HIIT, Irish Dance)
- Campus-Liga im Futsal und Beach-Volleyball im Sommersemester 2019
- Woche der Rückengesundheit vom 15. bis 17. Oktober 2019
- All-Night-Long-Vielseitigkeitsturnier/Event am 29. November 2019
- Hochschulsport-Nikolaus-Volleyballturnier am 5. Dezember 2019

2.8.5 Kooperation mit den Willi-Graf-Schulen Saarbrücken

Aufgrund der großen Kapazitätsengpässe bei den verfügbaren Sportstätten kooperiert das HSZ seit dem Sommersemester 2016 in verstärktem Maße mit den Willi-Graf-Schulen in Saarbrücken. Dankenswerterweise überlassen die Willi-Graf-Schulen dem HSZ gegen eine entsprechende Nutzungsgebühr sowohl Sporthallenzeiten als auch Zeiten auf dem Schulsportplatz. Damit kann zumindest in den Zeiten, die nicht in den Schulferien liegen, das Hochschulsportangebot entsprechend erweitert werden.

2.8.6 Kooperation mit dem Landessportverband für das Saarland (LSVS)

Das Hochschulsportzentrum hat im Berichtszeitraum erneut mit dem Landessportverband für das Saarland (LSVS) kooperiert. Diese Kooperation bezieht sich vor allem auf die kostenpflichtige Nutzung von Sportstätten der Hermann-Neuberger-Sportschule zur Sicherstellung der vielfältigen Programmangebote des HSZ.

2.8.7 Kooperation mit dem Saarländischen Tennisbund e. V. (STB)

Im Rahmen des unterzeichneten Kooperationsvertrages zwischen der Universität und dem Saarländischen Tennisbund e. V. unterstützten sich das Hochschulsportzentrum und der STB gegenseitig bei der Nutzung der Tennishalle des STB und der Nutzung und Instandhaltung der Tennisplätze der Universität.

2.8.8 Kooperation mit dem Olympiastützpunkt Rheinland-Pfalz/Saarland (OSP)

Im Rahmen des 2003 unterzeichneten Kooperationsvertrages zwischen dem Olympiastützpunkt Rheinland-Pfalz/Saarland (OSP), dem Allgemeinen Deutschen Hochschulsportverband (adh), dem Studentenwerk im Saarland e. V. und der Universität des Saarlandes trägt die Universität das Label *Partnerhochschule des Spitzensports* und fördert in besonderer Weise die Vereinbarkeit von akademischer Karriere und spitzensportlichem Engagement von Studierenden.

2.8.9 Kooperation mit der Hochschule für Technik und Wirtschaft des Saarlandes (HTW)

Im Rahmen der einzelnen Hochschulsportprogramme der HTW und der Universität des Saarlandes können die Studierenden und Bediensteten der jeweiligen Hochschule zu den jeweils gleichen Bedingungen an den Sportprogrammen teilnehmen.

Darüber hinaus trat die HTW im Bereich des Wettkampfsports gemeinsam mit der Universität des Saarlandes als Wettkampfgemeinschaft (WG) Saarbrücken bei einigen Deutschen Hochschulmeisterschaften an, wobei teilweise Fahrgemeinschaften gebildet wurden.

2.8.10 Kooperation mit der Fachhochschule für Verwaltung des Saarlandes (FHSV)

Auch die Fachhochschule für Verwaltung des Saarlandes (FHSV) ist wie die HTW im Bereich des Wettkampfsports gemeinsam mit der Universität des Saarlandes Teil der Wettkampfgemeinschaft (WG) Saarbrücken. Dabei können Athleten*innen der FHSV bei Deutschen Hochschulmeisterschaften, insbesondere bei Team-Wettbewerben, gemeinsam mit Athleten*innen der HTW und der UdS für das Saarland antreten.

2.8.11 Kooperation mit dem Studentenwerk im Saarland e. V.

Im Zusammenhang mit den räumlichen Engpässen des Hochschulsportzentrums, insbesondere im Hinblick auf die Sportstättensituation, hat das Studentenwerk im Saarland e. V. dem Hochschulsportzentrum den Bewegungs- und Sportraum der Kindertagesstätte in der Mensa kostenfrei zur Nutzung für Kursangebote an einem Tag in der Woche überlassen. Dies gilt in gleicher Weise für das ehemalige Canossa für die Durchführung eines Tanzkurses.

Des Weiteren kooperiert das Hochschulsportzentrum im Bereich der Medizinischen Fakultät in Homburg mit dem Studentenwerk bei der Nutzung des Aufenthaltsraumes in Wohnheim C und bei Bedarf des Lesesaals als Übungsraum.

Freundlicherweise werden auch die aktuellen Informationen zum Hochschulsportprogramm auf den Monitoren in der Mensa eingestellt und veröffentlicht. Das Clearing der Zahlung von Hochschulsportangeboten durch die Barzahlungsfunktion der UdS-Card mit Hilfe einer Mini-Kasse wird ebenfalls in enger und guter Kooperation mit dem Studentenwerk abgewickelt. Dankenswerterweise unterstützt das Studentenwerk regelmäßig Turnier-Events des Hochschulsportzentrums mit Essensgutscheinen als Preise für siegreiche Teams. Das Studentenwerk ist auch sehr aktiver Partner des in der Entwicklung befindlichen Projektes zur Förderung der Studierendengesundheit „fit4more – gesund studieren“.

2.8.12 Kooperation mit dem Universitätsklinikum des Saarlandes (UKS)

Im Zusammenhang mit den räumlichen Engpässen des Hochschulsportzentrums am Standort Homburg hat das Universitätsklinikum des Saarlandes (UKS) dem Hochschulsportzentrum den Turnsaal der Orthopädie (Gebäude 33) kostenfrei zur Nutzung für Kursangebote an mehreren Abenden in der Woche überlassen. Seit dem Wintersemester 2018/19 kann bei Bedarf auch der Gymnastikraum in der Bäderabteilung (Gebäude 90) von einer unserer Gruppen mitgenutzt werden.

2.8.13 Kooperationen mit weiteren Vereinen und Institutionen

Zur Sicherung des vielfältigen Angebotes kooperierte das Hochschulsportzentrum im Berichtszeitraum neben den in den vorstehenden Einzelpunkten näher beschriebenen Kooperationspartnern mit den nachfolgenden **hochschulinternen und -externen Institutionen bzw. Vereinen:**

- Akademischer Reitclub e. V./Student. Reitgruppe (ARC)
- Akaflieg Saarbrücken e. V.
- aktivKONZEPTE AG, Saarbrücken
- Stabsstelle Arbeitsschutz der UdS
- Betriebsärztlicher Dienst der UdS
- Erster Juggersportclub Saar-Pfalz e. V.
- Gleichstellungsbüro der Universität des Saarlandes
- Golf-Club Homburg/Saar, Websweiler Hof e. V.
- Hochschulsport-Marketing (HSM), Dieburg
- Institut für Sport- und Präventivmedizin der Universität des Saarlandes
- Kontaktstelle für Wissenschafts- und Technologietransfer der UdS (KWT)
- Kletter- und BoulderArena GmbH (KBA), Saarbrücken-Dudweiler
- Kletterzentrum Saarbrücken GmbH
- Polizeisportverein Saar
- Saarbrücker Rudergesellschaft (SRG) UNDINE e. V.
- Saarpfalz-Kreis, Amt für Schulverwaltung und Sport
- S.A.L.T. Yachtschule, Saarbrücken
- Schwimmclub 1926 Homburg e. V.
- Schützenverein St. Arnual
- Shotokan Homburg e. V.

- Sparkasse Saarbrücken
- Squash Club Homburg e. V.
- Stade Sarrois Rugby e. V.
- SV 08 Saarbrücken e. V.
- SWI-Club e.V.
- Squash und Badminton Güdingen GmbH
- TC Blau-Weiß Homburg
- TU Kaiserslautern, Zentrale Einrichtung Allgemeiner Hochschulsport
- TV Homburg e. V., Abteilung Fechten
- TV Homburg e. V., Abteilung Handball
- TV Homburg e. V., Abteilung Leichtathletik / Sportabzeichen
- UFC (Universitäts-Fußballclub) Wacker 73 e. V.
- Unfallkasse Saarland (UKS)
- Unikicker Homburg
- Universitäts-Sport-Club e. V. (USC) Handball



2.9 Personal

2.9.1 Mitarbeiter*innen im Hochschulsportzentrum

Folgende Personen waren im Berichtszeitraum unmittelbar im Hochschulsportzentrum der Universität des Saarlandes beschäftigt:

	Nachname	Vorname	Status
1.	Alt	Susanne	Verwaltungsangestellte
2.	Becker	Katharina	Studentische Angestellte (November 2019) Auszubildende/Duales Studium an der DHfPG Master of Arts Prävention und Gesundheitsmanagement (ab Dezember 2019)
3.	Kleis	Barbara	Wissenschaftliche Mitarbeiterin
4.	Möll	Sarah	Wissenschaftliche Hilfskraft (bis September 2019)
5.	Pätzold	Fabian	Wissenschaftlicher Mitarbeiter
6.	Polloczek	Nicole	Wissenschaftliche Mitarbeiterin
7.	Schirra	Anna	Auszubildende Kauffrau für Büromanagement
8.	Schlicher	Rolf	Leitung des Hochschulsportzentrums, Akad. Direktor, Wissenschaftlicher Mitarbeiter
9.	Schmiedel	Jörg	Wissenschaftlicher Mitarbeiter
10.	Valentini	Lorenzo	Studentische Hilfskraft (bis Juli 2019)
11.	Wolf	Cynthia	Auszubildende Sport- und Fitnesskauffrau

An dieser Stelle ist zu erwähnen, dass die beiden wissenschaftlichen Mitarbeiter*innen Frau Polloczek und Herr Schmiedel (bis September 2019) zu 100 % aus Einnahmen aus Drittmitteln des HSZ finanziert wurden. Bei Frau Kleis und Herrn Pätzold betrug der Anteil der Drittmittelfinanzierung jeweils 50 %.

2.9.2 Lehrbeauftragte im Bereich Saarbrücken

Folgende Personen waren im Sommersemester 2019 und im Wintersemester 2019/20 an der Universität des Saarlandes im Bereich Saarbrücken als Lehrbeauftragte für den Hochschulsport als Übungsleiter*innen beschäftigt:

	Name	Sportart
1.	Alt, Tobias	Cross Training Outdoor, Gesundheitstag – Campus in Bewegung, Handball Damen, Movement Time
2.	Amlinger, Eva	Pilates
3.	Arntz, Gregor	Tischtennis
4.	Azoidou, Aikaterini	Standard- und Lateintanz
5.	Bach, Philipp	Bouldern
6.	Beck, Janina	Multistyle Yoga
7.	Becker, Thomas	Badminton, Speedbadminton
8.	Beenen, Kerstin	Vinyasa Flow Yoga
9.	Bersin, Annette	Vinyasa Flow Yoga
10.	Böhler, Mara	HIIT, Wandern
11.	Brackertz, Kirsten	Jazz Dance
12.	Braun, Marcella	Aqua Power Gymnastik, UGR-Sportfest
13.	Brieger, Oliver	Kickboxen
14.	Bruckmann, Björn	Cross Training Indoor, Functional Mobility
15.	Collet, Sabine	Autogenes Training
16.	Davidovski, Denis	Tennis
17.	de Chénerilles, Gilles	Aikido
18.	Deiningner, Matthias	Badminton
19.	Deiningner, Sven-Uwe	Uni in Bewegung
20.	Dörlich, Vanessa	Irish Dance
21.	Dörr, Patrick	Vinyasa Flow Yoga
22.	Duis, Henry	Rudern
23.	Eckerle, Leander	Athletic Training, Basketball Frauen
24.	Fleischmann, Manfred	Rückenyooga
25.	Frank, Tim	Kickboxen
26.	Frantz, Charlotte	Bauch Beine Po, Pump it!, Workout Mix
27.	Freis, Michael	Basketball
28.	Fronk, Mira	Dance Revolution, Workout Mix
29.	Gandolfo, Rosario	Body Fight, Functional Circuit, HIIT-Express, Ju-Jutsu, Tabata

30.	Gitzinger, Marc	Tennis
31.	Göhmann, Benjamin	Schwimmen, Taekwondo WTF-Stil
32.	Gordon, Angelika	Massage, Meditation
33.	Greco, Angelina	Hatha Yoga, Salsa, Uni in Bewegung
34.	Greif, Jonas	Jugger
35.	Groß, Jascha	Tennis
36.	Gruber, Wilhelm	Schwimmen
37.	Haas, Eric	Volleyball
38.	Hachenthal, Nina	Irish Dance
39.	Hauptenthal, Anna	Tischtennis
40.	Henneberger, Fabian	Jugger
41.	Hensel, Dan	Standard- und Lateintanz
42.	Herrmann, Leonie Franziska	Rudern
43.	Himbert, Caroline	Volleyball
44.	Himmel, Carolin	Modern Ballet, Modern Jazz
45.	Hoffmann, Lucas	Beachvolleyball, Volleyball
46.	Human, Sylvia	Trampolin
47.	Ihl, Lars	Handball Damen
48.	Jahan, Marc	Bujinkan Budo Taijutsu
49.	Jochum, Luisa	Modern Jazz
50.	Judele, Dana-Raluca	Bauch-Killer, Workout Mix
51.	Jung, Jens	Qigong, Uni in Bewegung
52.	Junge, Christian	Selbstverteidigung für Frauen
53.	Kelkel, Madlen	Animal Workout, Bauch Beine Po, Cross Training Outdoor, Mobility, Uni Camp
54.	Kiefer, Patrick	Klettern
55.	Klein, Vanessa	HIIT
56.	Kleis, Barbara	Body & Mind, Uni in Bewegung
57.	Küsters, Robin	Uni in Bewegung
58.	Lahann, Johannes	Ultimate Frisbee
59.	Lang, Hans-Jörg	Schwimmen
60.	Langguth, Tanja	Ballett
61.	Lauer, Hannelore	Zur Ruhe kommen
62.	Lauer, Matthias	Hip Hop
63.	Lehnert, Chantale	Bauch Beine Po, Step-Aerobic, Uni Camp
64.	Leimkühler, Thomas	Bujinkan Budo Taijutsu
65.	Liedtke, Pascal	Wing Tsun

66.	Loskyll, Sarah	Thai Yoga Massage
67.	Lucas, Frederik Lennart	Rugby
68.	Maas, Klaus	Headis
69.	Mach, Khang	Taekwondo WTF-Stil
70.	Machleidt, Eleonora	Standard- und Lateintanz
71.	Machleidt, Regina	Standard- und Lateintanz
72.	Mann, Moritz	Lauftreff
73.	Masson, Tom	UGR-Sportfest
74.	Mathieu, Margareta	Uni in Bewegung
75.	Mattern, Niklas	Bauch-Express, Gesundheitstag – Campus in Bewegung, Uni in Bewegung
76.	Mendonca, Ronaldo	Salsa
77.	Michel, Tanita	Rückenyooga, Uni in Bewegung
78.	Pätzold, Fabian	Basketball
79.	Pätzold, Katja	Konditions- und Fitnessgymnastik, Lacrosse
80.	Palmen, Katrin	HIIT, Wandern
81.	Peiler, Tim	Badminton, Speedbadminton
82.	Peter, Maximilian	Slacklining
83.	Petry, Matthias	Badminton
84.	Pezold, Silke	Konditions- und Fitnessgymnastik
85.	Pino, Eduardo	Boxen
86.	Prem, Holger	Rücken- und Funktionsgymnastik, Uni in Bewegung
87.	Quarz, Finn	Rudern
88.	Ram, Geetanjali	Heartfulness Meditation
89.	Rau, Thomas	Barre Concept, Pilates
90.	Redeau, Yannick	UGR-Sportfest
91.	Reed, Michelle	Mountainbike-Treff
92.	Reher, Coco	Ashtanga Yoga, Yogilates
93.	Saravanapavan, Teffi	Bollywood, Orientalischer Tanz
94.	Schaus, Sabrina	Workout Mix, Zumba®
95.	Schier, Carsten	Vinyasa Flow Yoga, Uni in Bewegung
96.	Schiwek, Aleksandra	Ballett
97.	Schmidt, Robert	Acro Yoga, Capoeira, Thai Yoga Massage
98.	Schultze, Sylvie	Ashtanga Yoga
99.	Schumacher, Nils	Fechten
100.	Schwarz, Edgar	Athletic Training, Basketball Damen, Spikeball

101.	Schweizer, Jeanette	Vinyasa Flow Yoga
102.	Sebastian, Tilmann	Mittelalterliches Fechten
103.	Sieber, Janna	Bauch-Killer, Pilates, Pump it!, Tabata-Express, Uni in Bewegung
104.	Siegel, Lea Marie	Lauftreff
105.	Sion, Moritz	Rugby
106.	Spaniol, Marvin	Basketball
107.	Stecher, Karsten	Schwimmen, Uni in Bewegung
108.	Steinel, Martin	Mittelalterliches Fechten
109.	Taffner, Jovanna	Charleston, Lindy Hop
110.	Taffner, Niklas	Charleston, Lindy Hop
111.	Teso, Julie	Beachvolleyball
112.	Tomasi, Silvia	Lu Jong
113.	Unger, Adrien	Floorball
114.	Voos, Katrin	Standard- und Lateintanz
115.	Wagner, Philipp	Klettern
116.	Weber, Steve	Beachvolleyball
117.	Weiß, Oliver	Drachenboot
118.	Wolf, Gordian	Trampolin

2.9.3 Lehrbeauftragte im Bereich Homburg

Folgende Personen waren im Sommersemester 2019 und im Wintersemester 2019/20 an der Universität des Saarlandes im Bereich Homburg als Lehrbeauftragte für den Hochschulsport als Übungsleiter*innen beschäftigt:

	Name	Sportart
1.	Abeln, Karen	Fit for Fun
2.	Altay, Mikdat	Fußball
3.	Appenzeller, Madeleine	Fitness Cocktail, Power Body Shaping
4.	Bayer, Julia	Standard- und Lateintanz
5.	Bechtel, Ulrike	Uni in Bewegung
6.	Behr-Schilhab, Stephanie	Yoga
7.	Benz, Michèle	Handball
8.	Brücker, Christian	Quidditch
9.	Dietel, Carina	Salsation®
10.	Ditsch, Dominic	Outdoor-Fitness
11.	Dresler, Jakob	Basketball

12.	Erb, Celine	Massage
13.	Frank, Tim	Kickboxen
14.	Guse, Louisa	Badminton
15.	Hahner, Jill	Bauch Beine Po, Konditionstraining
16.	Hecht, Michael	Selbstverteidigung/Taekwon-Do
17.	Heckel, Anja Sophie	Ballett
18.	Hensel, Dan	Standard- und Lateintanz
19.	Hintz, Jule	Ballett
20.	Höfflin, Steffen	Lauftreff
21.	Hurstel, Anrais	Ballett
22.	Hütter, Gregor	Badminton
23.	John, Katharina	Badminton
24.	Jung, Jens	Medizinisches Qigong
25.	Klostermann, Viola	Modern Dance, Quidditch
26.	Klüh, Marie-Luise	Volleyball
27.	Lichtenhagen, Annika	Bauch-Killer, HIIT, Tabata
28.	Lotsch, Rebecca	Handball
29.	Mattner, Clara	Zirkeltraining
30.	Mathieu, Margareta	Tai Chi
31.	Mergen, Marvin	Body Boost, Functional Fitness, Outdoor-Fitness, Stretch and Relax
32.	Meyer, Sonja	Krav Maga
33.	Müller, Camilla	Bauch-Killer, HIIT, Tabata
34.	Naim, Jusef	Fußball
35.	Nika, Spyridon	Basketball
36.	Philippi, Judith	Lauftreff
37.	Preiß, Marie-Madeleine	Fit for Fun
38.	Roland, Svenja	Handball
39.	Roth, Daniela	Entspannungsreisen mit Klangschalen
40.	Schmider, Joseph	Volleyball
41.	Stolz, Lisa	Massage
42.	Stuhler, Caroline	Handball
43.	Winitzki, Steven	Selbstverteidigung/Taekwon-Do
44.	Wrobel, Kerstin	Standard- und Lateintanz
45.	Zimny, Simone	Volleyball

2.9.4 Lehrbeauftragte im Hochschulsport-Fitnessstudio *Uni-Fit*

Folgende Personen waren 2019 als Trainer*innen im *Uni-Fit* Hochschulsport-Fitnessstudio beschäftigt:

	Nachname	Vorname
1.	Ajavon	Gwendoline Mariella
2.	Alt	Tobias
3.	Apushkinskaya	Nina
4.	Barzacki	Slav
5.	Baus	Alexander
6.	Benkhai	Sara
7.	Bursch	Stefan
8.	Busch	Denis
9.	Doust Faryabi	Kimia
10.	Emperle	Anna
11.	Engler	Celine
12.	Gabriel	Lisa-Sophie
13.	Grund	Marco
14.	Harden	Mattis
15.	Herzig	Alexandra
16.	Honecker	Maximilian
17.	Ihl	Lars
18.	Jochum	Alessia
19.	Keller	Michael
20.	Klein	Lucia
21.	Klein	Thomas
22.	Knoll	Kristin
23.	Küsters	Robin
24.	Lex	Maximilian
25.	Lorenz	Anja
26.	Maas	Till
27.	Marx	Lisa
28.	Mattern	Niklas
29.	Möll	Sarah
30.	Müller	Melissa
31.	Nürnbergger	Niels

32.	Petilliot	Stefanie
33.	Pelzer	Fabian
34.	Prem	Holger
35.	Reis	David
36.	Rupp	Jonas
37.	Schneiderhan	Patric
38.	Schubhan	Marc
39.	Shuhayeva	Anna
40.	Spaniol	Marvin
41.	Stein	Svenja
42.	Tröß	Tobias

2.9.5 Sonstige (ehrenamtliche) Mitarbeiter*innen

In der folgenden Aufstellung sind alle Personen aufgeführt, die während des Berichtszeitraums für das Hochschulsportzentrum in irgendeiner Weise tätig waren oder dieses mit Rat und Tat unterstützt haben, die jedoch nicht über den Status einer wiss./stud. Hilfskraft oder eines/r Lehrbeauftragten mit dem Hochschulsportzentrum in Verbindung standen. Die genannten Tätigkeiten wurden überwiegend **ehrenamtlich** ausgeführt.

	Nachname	Vorname	Betätigung innerhalb des Hochschulsports
1.	Bauermeister	Anke	Kooperation Schwimmen in Homburg
2.	Bläser, Prof. Dr.	Markus	Durchführung der Sportart Go
3.	Brixer	Andreas	Kooperation Jigger in Homburg
4.	Dörrenbächer	Dieter	Kooperation Fechten in Homburg
5.	Ecker	Jörg	Kooperation Handball in Homburg
6.	Groß	Torsten	Kooperation Jigger in Homburg
7.	Hecht	Michael	Bereitstellung von Räumlichkeiten zur Durchführung von Sportkursen in Homburg
8.	Hirsch	Jürgen	Durchführung der Veranstaltung Sportschießen
9.	Holle	Cedric	Durchführung der Sportart Go
10.	Hubig	Michael	Durchführung Offener Zirkustreff
11.	Hüther	Frank	Kooperation Unikicker Homburg
12.	Jung, Dr.	Dirk	Ansprechpartner in der Sportart Segelfliegen (AKAFLIEG e. V.)
13.	Kilger	Julius	Durchführung der Sportart Go

14.	Koch	Axel	Koordination der Kooperation mit dem USC e.V.
15.	Köppe	Heribert	Kooperation Tennis in Homburg
16.	Kußmaul, Prof. Dr.	Heinz	Senatsbeauftragter für das Hochschulsportzentrum
17.	Lang	Hans-Jörg	Unterstützung in allgemeinen Fragen zum Hochschulsport und bei Events
18.	Marschall, Dr.	Franz	Unterstützung bei der Trainer*innenausbildung im <i>Uni-Fit</i>
19.	Möller	Jochen	Kooperation Golf in Homburg
20.	Mohr	Christoph	Kooperation Squash in Homburg
21.	Nacken	Christian	Durchführung der Veranstaltung Wasserball
22.	Neumcke	Ulrike	Kooperation Sportabzeichentreff in Homburg
23.	Preiss	Vincent	Durchführung der Sportart Go
24.	Scher	Fabian	Ansprechpartner Handball USC (Herren)
25.	Schwarz-Lang	Uschi	Unterstützung in allgemeinen Fragen zum Hochschulsport und bei der Übungsleitersuche
26.	Sebastian	Tilmann	Durchführung der Veranstaltung Mittelalterliches Fechten
27.	Stäudel	Markus	Kooperation Karate in Homburg
28.	Steinel	Martin	Durchführung der Veranstaltung Mittelalterliches Fechten
29.	Wolf	Gordian	Organisation und Hilfe bei der Durchführung des Trampolinturnens sowie bei der Teilnahme an Deutschen Hochschulmeisterschaften
30.	Zeimer	Zita	Durchführung Reitsport über den ARC, Akademischer Reitclub e. V.

2.10 Hochschulsport 2019 – chronologisch

Nachstehend sind alle Termine und Events aufgeführt, an denen das Hochschulsportzentrum als Institution (zum Teil federführend) beteiligt oder eine/r seiner hauptamtlichen Mitarbeiter*innen vertreten war.

Datum	Veranstaltung bzw. Ereignis
17./18. Januar 2019	Teilnahme an einem Seminar des Allgemeinen Deutschen Hochschulsportverbandes (adh) zum Thema „Steuer- und Versicherungsfragen im Hochschulsport“ in Berlin
23./24. Januar 2019	Teilnahme an einem Seminar des adh zum Thema „Nachhaltigkeit im Hochschulsport“ in Aachen
27. Januar 2019	Durchführung einer Übungsleiterfortbildung zum Thema „Mobility“
6. Februar 2019	Durchführung eines Übungsleitertreffens für die am Standort Saarbrücken eingesetzten Lehrbeauftragten des Hochschulsportzentrums
11. Februar 2019	Teilnahme an einer Sitzung der Steuerungsrunde des Betrieblichen Gesundheitsmanagements an der UdS
13./14. Februar 2019	Teilnahme an einem <i>Netzwerktreffen Fitnesszentren</i> des adh zum Thema „Hochschuleigene Fitnesszentren als Marke“ in Bochum
21. Februar 2019	Vortrag und Infoveranstaltung an der Fachhochschule für Verwaltung des Saarlandes (FHSV) in Göttelborn zum Thema „Ausbau des Hochschulsportangebotes und Kooperationen“
18. März 2019	Teilnahme an einer Sitzung des Nutzergremiums für das Hochschul-IT-Zentrum der UdS
3./4. April 2019	Teilnahme an der Regionalkonferenz Südwest 1/2019 (Rheinland-Pfalz, Hessen, Saarland) der Hochschulsporteinrichtungen in Kassel
4. April 2019	Besuch der Fitness-Fachmesse FIBO in Köln
13. April 2019	Dienstbesprechung der im <i>Uni-Fit</i> eingesetzten Lehrbeauftragten
15. April 2019	Teilnahme an einer Sitzung der Steuerungsrunde des Betrieblichen Gesundheitsmanagements an der UdS
9. Mai 2019	Mitwirkung bei der Durchführung eines Sportevents anlässlich der UGR Jahrestagung auf dem Campus in Saarbrücken
16./17. Mai 2019	Teilnahme an der Perspektivtagung 2019 des adh zum Thema „Die Zukunft des Hochschulsports“ in Essen
25. Mai 2019	Teilnahme des HSZ am „Tag der offenen Tür“ der UdS (Führung im <i>Uni-Fit</i> , Vortrag „Fitnesstraining effektiv gestalten“, Hochschulsport zum Mitmachen – Pedalos, Basketball Zielwurf)
29. Mai 2019	Vorstellung des Projektes „Einführung einer/s Studentischen Gesundheitsförderung/Gesundheitsmanagements“ im Präsidium der UdS

5. Juni 2019	Informationsveranstaltung und Erfahrungsaustausch für Kommunen und Vereine zur Umsetzung eines Bewegungs-Parcours, Kooperationsveranstaltung mit Dezernat CB, HSZ und Fa. Playparc auf dem Campus
6./7. Juni 2019	Teilnahme an der Abschlussveranstaltung zur Initiative „Bewegt studieren – Studieren bewegt“ in Berlin, Kooperationsveranstaltung des adh und der TK
13. Juni 2019	Teilnahme der UdS am 7. <i>Wochenspiegel Firmenlauf Homburg</i> mit insgesamt 962 Teilnehmer*innen der UdS
26. Juni 2019	Durchführung eines Beachvolleyballturniers auf dem Campus Homburg
2./3. Juli 2019	Teilnahme an einem Netzwerktreffen Gesundheitsförderung des adh zum Thema „Pausenexpress, Sportbox und Co. – Was kommt danach?“ in Braunschweig
10. Juli 2019	Durchführung des Kompaktangebotes „Tag der Bewegung“
11. Juli 2019	Erfahrungsaustausch zum Thema Bauprojekte im Hochschulsport mit Vertretern des Dezernates CB, Vertreter*innen des HSZ sowie Vertreter*innen der Bauabteilung und des Hochschulsportzentrums der RWTH Aachen in Aachen
22. Juli 2019	Vorstellung der im HSZ eingesetzten Verwaltungssoftware AktivKonzepte – Business für Kollegen*innen der TU Kaiserslautern in Saarbrücken
22. – 26. Juli 2019	Organisation des sportlichen Rahmenprogramms (Zumba®, Animal Workout, Beachvolleyball, Fitnessparcours <i>Campus in Bewegung</i>) anlässlich des <i>UniCamps für Schülerinnen</i> in Zusammenarbeit mit dem Gleichstellungsbüro der UdS
2. – 4. August 2019	Teilnahme eines Drachenbootes der Universität des Saarlandes beim Drachenbootrennen am Saarspektakel
27. August 2019	Erstes gemeinsames Treffen der Steuerungsrunde zum Projekt „fit4more – gesund studieren“ Einführung einer Studentischen Gesundheitsförderung unter Federführung des HSZ
28. August 2019	Aktive Mitwirkung des HSZ bei der Durchführung des 2. Gesundheitstages der Universität (Vorträge, Infostand, Bewegungskurse, Führung durchs <i>Uni-Fit</i>)
1. September 2019	Teilnahme der Hochschulsportgruppen Juggler und Speedbadminton am Spiel- und Lernfest im Deutsch-Französischen Garten
4./5. September 2019	Teilnahme und Vortrag an einem Netzwerktreffen Breitensport des adh zum Thema „Verwaltungssoftware im Hochschulsport“ an der Hochschule Mittweida
17./18. September 2019	Teilnahme an einer Sitzung des adh-Beirates für Bildung und Entwicklung als adh-Länderratsvertreter in Göttingen

24. September 2019	Besichtigung des Hochschulsports der TU Kaiserslautern durch Mitarbeiter*innen des Dezernates CB und des HSZ in Kaiserslautern im Hinblick auf anstehende Bauplanungen in Saarbrücken
24./25. September 2019	Länderratssitzung 2/2019 des adh in Dieburg
1. Oktober 2019	Betriebsausflug des HSZ
14. Oktober 2019	Teilnahme des Hochschulsportzentrums am Info-Basar der Universität anlässlich der Semestereröffnungsfeier der UdS
15. Oktober 2019	Durchführung eines Übungsleitertreffens für die am Standort Homburg eingesetzten Lehrbeauftragten des Hochschulsportzentrums
15. – 17. Oktober 2019	Durchführung des Kompaktangebotes „Woche der Rückengesundheit“
18. Oktober 2019	Präsentation des Hochschulsportzentrums am <i>Markt der Möglichkeiten</i> für Studienanfänger*innen in Homburg
24. Oktober 2019	Teilnahme an einer Veranstaltung der PH Heidelberg zum Thema „Bewegungsorientiertes Hochschulisches Gesundheitsmanagement“ in Heidelberg
5. – 8. November 2019	Teilnahme am/an 22nd ENAS-Forum and Assembly 2019 zum Thema „Digital innovation in University and College Sport“ in Trento/Italien
16. – 18. November 2019	Teilnahme an der 114. Vollversammlung des Allgemeinen Deutschen Hochschulsportverbandes (adh) in Hamburg
18. November 2019	Teilnahme an einer Sitzung des ASA an der UdS, Vorstellung der Angebote des Hochschulsportzentrums
21. November 2019	Teilnahme an einer Sitzung des Nutzergremiums für das Hochschul-IT-Zentrum der UdS
29. November 2019	Durchführung des <i>All-Night-Long-Vielseitigkeitsturniers</i> in der Uni-Sporthalle
5. Dezember 2019	Teilnahme an einer Sitzung der Steuerungsrunde des Betrieblichen Gesundheitsmanagements an der UdS
5. Dezember 2019	Durchführung des traditionellen <i>Hochschulsport-Nikolaus-Volleyballturniers</i> in der Uni-Sporthalle
13. Dezember 2019	Weihnachtsfeier des Hochschulsportzentrums
16. Dezember 2019	Durchführung eines interaktiven Impulsvortrages zum Thema „Bewegter Büroalltag“ und Vorstellung weiterer spezifischer Bewegungsangebote des HSZ am Arbeitsplatz und auf dem Campus bei Mitarbeitenden der SULB in Kooperation mit dem BGM und der Stabsstelle Arbeitsschutz der UdS